



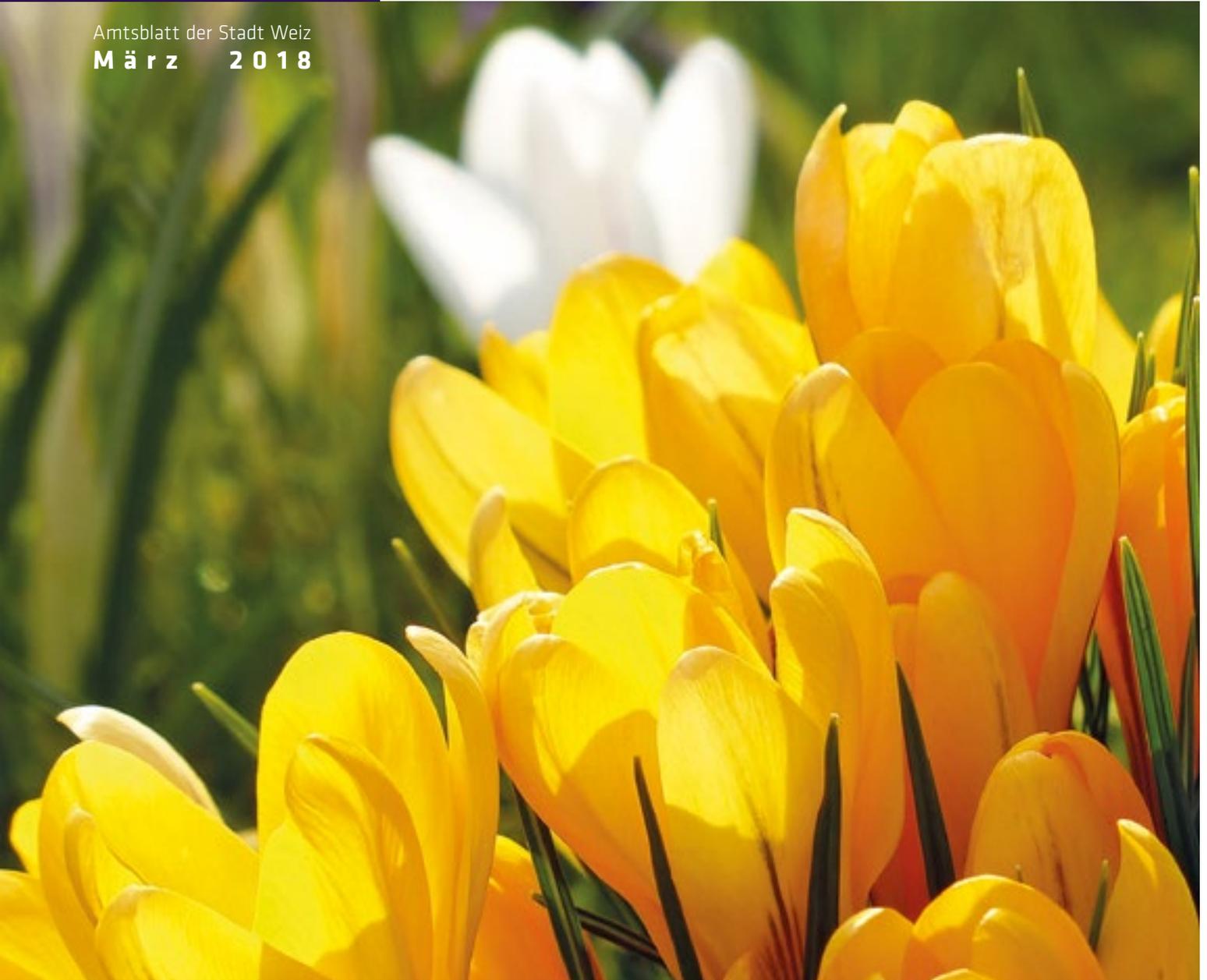
Weiz
Energie findet Stadt

Postentgelt bar bezahlt | Verlagspostamt 8160 Weiz | ANZL 01A021952 | Folge 382

präsent

Informationen der Stadt Weiz

Amtsblatt der Stadt Weiz
März 2018



Weiz als Bildungshauptstadt s. 4
Gesundheitszentrum Weiz eröffnet s. 7
Ostermarkt 2018 s. 11



Inhalt

GEMEINDE 03-08

Weiz als Bildungshauptstadt
Kenner & Könner aus Weiz
Schluss mit fad! – Der neue Kinderfolder
Steirer sollen länger gesund leben...
Was die Weizerinnen und Weizer beschäftigt

WIRTSCHAFT 09-16

Bauern laden ein!
Weizer Bauernmarkt-Urgestein feiert 70er
Ostermarkt 2018
Espressowelt wird zu Mr. Chen
Grillstart 2018
Honky-Tonk-Live Musik Festival 2018
Impulsgeber Innovationszentrum W.E.I.Z.

UMWELT 18-20

Treffen im Rahmen des EU-Projekts DESENT
Fastenzeit – Ostern
„CityWalk“ – Workshop im Verkehrsbeirat
Weiz passt sich an den Klimawandel an
Seminar zu „SmartCommuting – Schlaues Pendeln“

SPORT 33-36

Nachwuchseishockey in der Stadthalle
Erfolge der Weizer Karateka
Start der heurigen Laufsaison
Spannendes Finale des Weizer Wintercups 2017/18

KULTUR 37-43

Kunstmesse in Longarone
Gerald „Apfi“ Strasser – eine Weizer Musiklegende
Theaterfahrt der Stadtgemeinde
Kulturhöhepunkte im Kunsthaus
Das war der Weizer Fasching 2018
Irish Dance Show im Weizer Kunsthaus

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Montag, 26.3.2018, 19.00 Uhr, Rathaus/Stadtsaal

Redaktionsschluss für die Ausgabe April 2018: Montag, 19.3.2018

Zulassungsnummer: 7002G81U, Verlagspostamt: 8160 Weiz | Erscheinungsort: Weiz Folge 382, Jahrgang 40, März 2018
IMPRESSUM: Herausgeber, Verleger und Eigentümer: Stadtgemeinde Weiz. Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister
Erwin Eggenreich, Stadtgemeinde Weiz, Hauptplatz 7. Redaktion und Anzeigenannahme: Stadtkommunikation, Tel.: 03172/2319-250,
Fax: 03172/2319-9250, E-Mail: presse@weiz.at / Layout: Inred GmbH, Satz: Icono, Druck: Universitäts Druckerei Klampfer

Liebe Weizerinnen und Weizer!

Soziale Sicherheit ist eine der Grundbedingungen, damit wir uns in unserem Umfeld und in unserer Stadt wohl fühlen können. Wesentliche Bedingungen dafür sind ein dichtes soziales Netz und breite organisatorische und finanzielle Unterstützungsmaßnahmen, aber auch eine optimale medizinische Versorgung. Dies alles ist die beste Basis dafür, dass auch in Zukunft ein geregelter und friedliches Zusammenleben bestmöglich funktionieren kann. Als Bürgermeister ist es mir daher besonders wichtig, dass diese Grundvoraussetzungen allen so gut wie möglich offenstehen, dazu aber noch vorhandene Mängel beseitigt sowie soziale und medizinische Stärkebereiche weiter ausgebaut werden.

Gesundheitszentrum Weiz

Klar ist aber auch, dass diese Leistungen nicht zur Gänze von der öffentlichen Hand zur Verfügung gestellt werden können. Umso mehr freut es mich, dass wir immer wieder engagierte Menschen haben, die mit zukunftsorientierten Initiativen maßgeblich zur Sicherstellung und Verbesserung der medizinischen Grundversorgung unserer Stadt und Region beitragen. So haben die Allgemeinmediziner Dr. Herbert Ederer, Dr. Peter Hofer und Dr. Daniela Bonstingl das Weizer Gesundheitszentrum gegründet. Dank der Unterstützung durch die StGKK, das Land Steiermark und die Ärztekammer steht dieses neue Angebot mit erweiterten Öffnungszeiten, einer optimierten Vernetzung der behandelnden Ärzte und zusätzlichen Angeboten aus dem Bereich verschiedenster Gesundheitsberufe ab sofort in der Stadt und in der Region Weiz zur Verfügung. Mein Dank geht an alle Verantwortungsträger, die mit der Verwirklichung dieses zukunftsweisenden Modells einen Schritt zur Sicherung und Verbesserung der Primärversorgung in Weiz unternommen haben. Auch der Installierung eines MR-Gerätes durch die nach intensiven Verhandlungen von der StGKK befürwortete Aufnahme in den sogenannten „Regionalen Strukturplan Steiermark“ sind wir ein wesentliches Stück nähergekommen. Ich bin zuversichtlich, dass wir vielleicht früher als vorgesehen, diese diagnostische Einrichtung anbieten können.

Sozialhilfeverband

Das leistungsfähige soziale Netz in unserer Stadt ist mit jährlich steigenden Kosten verbunden. So steigen beispielsweise die Ausgaben der Stadt für den Sozialhilfeverband, der unser Bezirkspflegeheim betreibt, heuer um 415.000 Euro auf 3,8 Mio. Euro. Da vor allem

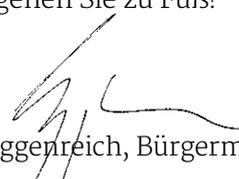


die Aufwendungen im Pflegebereich in Zukunft enorm ansteigen werden, hoffe ich, dass für die Aufbringung der Kosten neue Wege gesucht werden, damit die finanzielle Belastung der Betroffenen, aber auch der Gemeinden auf ein erträgliches Maß festgesetzt werden kann. Trotzdem bin ich der Überzeugung, dass eine Einrichtung wie der Sozialhilfeverband unverzichtbar ist, da sie einen wichtigen Baustein zur Sicherung des sozialen Gefüges in der Stadt und in unserem Bezirk darstellt.

Radfahrstrategie

Eine Folge der hervorragenden wirtschaftlichen Entwicklung in unserer Stadt ist – leider! – die hohe Verkehrsbelastung. Deshalb ist es für mich als Bürgermeister von großer Bedeutung, neben der Errichtung des noch fehlenden Teilstücks unserer Ortsdurchfahrt so viele Menschen wie möglich anzuregen, ihr Auto stehen zu lassen und stattdessen das Fahrrad zu verwenden. Unsere Umfrage zum Mobilitätsverhalten sowie die Teilnahme an zahlreichen EU-Projekten zur Förderung der „Sanften Mobilität“ bestärkt mich in der Verwirklichung unserer „Radfahrstrategie“. Ziel ist es, das bereits bestehende Radwegenetz quer durch die Stadt auszubauen und besonders auch die Umlandgemeinden einzubeziehen. Vorgespräche mit Vertretern des Landes sowie mit den Umlandbürgermeistern fanden bereits ein positives Echo. Nichtsdestotrotz können wir erst nach Genehmigung des Landes mit der konkreten Umsetzung unserer Radfahrstrategie beginnen, d.h. leider erst in der zweiten Jahreshälfte 2018.

Mit all diesen Vorhaben, bei denen auch unser Weiz-Bike-Fahrradverleihsystem eine wesentliche Rolle spielt, ist es unser Ziel, Weiz zur Radfahrmetropole der Oststeiermark zu machen! Umso mehr möchte ich Sie darum ersuchen, ab sofort unsere Aktivitäten zu unterstützen: Steigen Sie so oft wie möglich auf's Fahrrad um oder gehen Sie zu Fuß!


Erwin Eggenreich, Bürgermeister

Weiz als Bildungshauptstadt



Foto: Gütl

Bürgermeister Erwin Eggenreich präsentierte mit StR. Franz Frieß und Susanne Kropac die Schwerpunkte.

WEIZ FÜR UNS, der Jahresschwerpunkt für Kinder, Jugend und Familien der Stadt Weiz stellt einen wichtigen Aspekt in den Fokus, der unsere Stadt für junge Menschen und Familien besonders attraktiv macht: Das Bildungsangebot, das die Stadt bietet, braucht den Vergleich mit größeren Städten nicht zu scheuen.

Bildung findet in Weiz nicht nur an Schulen statt. Das zeigt sich heuer noch mehr als sonst, denn in diesem Jahr bietet die Stadt eine Reihe an besonderen Veranstaltungen und Projekten in diesem Bereich an. Bgm. Eggenreich und Bildungsreferent StR Frieß präsentierten Mitte Februar die geplanten Schwerpunkte.

Das gemeinsame Ziel: Der Status, den Weiz als Bildungshauptstadt der Oststeiermark hat, soll durch die Schaffung bestmöglicher Rahmenbedingungen, der Umsetzung neuer pädagogischer Konzepte sowie durch Vorträge und Veranstaltungen über Bildungsthemen für die Zukunft gefestigt werden.

Museum@Schule #StadtFürBildung

Eine museale Ausstellung selbst zu gestalten und der Öffentlichkeit zu präsentieren ist eine große Herausforderung, aktiv werden statt konsumieren eine besondere Erfahrung für Schülerinnen und Schüler. Der Erfolg eines solchen Projektes ist für die jungen Gestalter in jedem Fall außergewöhnlich!

Das Weizer Stadtmuseum versteht sich als zentrale Einrichtung des kulturellen Lebens der Stadt. Die anschauliche Vermittlung unserer Stadtgeschichte gehört zu seinen wichtigsten Aufgaben – dies aber nicht nur passiv. Das Museum stellt auch für Schulprojekte eine öffentliche Plattform bereit, in der sich SchülerInnen

Vorzeigeprojekte: Schulsozialarbeit und „Science Center“

Damit das gelingt, ist eine Menge geplant: So ist derzeit eine **Schulraumstrategie**, die auf Veränderungen in den Schulformen Rücksicht nimmt, in Ausarbeitung. Ein Vorzeigeprojekt ist auch die **Schulsozialarbeit** in den Weizer Volksschulen. Sie soll Kindern aus problematischen Verhältnissen den Zugang zur Bildung erleichtern. In Zusammenarbeit mit dem Kindermuseum FRida & freD ist auch der Ausbau des Geminihauses zum **„Science Center“** in Planung, hier soll auf niederschwellige Art die Gelegenheit zum Erlernen grundlegender technischer Fähigkeiten geboten werden. Die Stadt bietet auch die Rahmenbedingungen, um neue pädagogische Konzepte wie beispielsweise die Installation von **„Lernbüros“** anstelle des klassischen Frontalunterrichts, zu fördern.

Historischer Blick und aktuelle Bildungsangebote

Auch im Stadtmuseum wird mit einer **Sonderausstellung** der historischen Entwicklung des Bildungsstandortes Weiz Rechnung getragen werden, wie Dr. Susanne Kropac, die wissenschaftliche Leiterin, betont. In der zweiten Jahreshälfte soll im Rahmen von WEIZ FÜR UNS ein eigener **Bildungs- und Betreuungsratgeber** herausgegeben werden. Dieser soll zeigen, wie vielfältig das Bildungsangebot in der Stadt ist. In Zusammenarbeit mit den vorhandenen Einrichtungen soll eine Broschüre entstehen, welche die Schulen und Kindergärten sowie alle anderen Einrichtungen mit ihrer individuellen Note portraitiert und den Eltern einen hochwertigen und übersichtlichen Leitfaden bietet. *Gütl / Fleck*

aktiv präsentieren können. Unter dem Motto „Museum selbst gestalten“ hatten bereits 2017 zwei Schülerinnen der HLW Weiz die Möglichkeit, ihr Maturaprojekt „Die Ernährung rund um die Nachkriegszeit“ in den Museumsräumen auszustellen. In diesem Jahr präsentieren von Mitte März bis Mitte Mai zwei Schüler der HTL Weiz ihr Projekt „Restauration eines Elektromotors von 1920“ im Stadtmuseum. Eindrucksvoll dokumentieren sie die Arbeitsschritte, bis der 3-Phasen-Schleifringmotor wieder vorzeigbar wurde. Das Stadtmuseum ist schon gespannt auf weitere Projekte der Weizer Schulen.

Kropac

Kontakt: Harald Polt, 0664/60931255, harald.polt@weiz.at

Kenner & Könnner aus Weiz: Beatrice Stelzmüller



Beatrice Stelzmüller ist eine international erfolgreiche Pianistin aus Weiz. Mit ihren erst 25 Jahren hat sie bereits beachtliche Erfolge als Solistin und Kammermusikerin in Konzertsälen in ganz Europa vorzuweisen.

Konzerte mit sechs Jahren

Stelzmüller ist zur Hälfte Koreanerin und lebt in Paris. Geboren 1992 begann sie schon mit drei Jahren, in der Musikschule Weiz bei ihrer Mutter Klavier zu lernen und konzertierte bereits im Alter von sechs Jahren. Mit 8 begann sie an der Grazer Musikuniversität bei Liudmilla Satz zu studieren. Es folgten Konzerte als Solistin, Kammermusikerin und mit Orchester, sowie Platzierungen in internationalen Wettbewerben. Stelzmüller gewann zahlreiche Preise, unter anderem einen Ersten Platz bei dem internationalen Takacs Wettbewerb und Top Platzierungen bei dem Lagny-Sur-Marne Wettbewerb und dem Blüthner Wettbewerb. Auch internationale Stipendien konnte sich die Pianistin sichern. 2015 schloss sie ihr Studium an der Royal Academy of Music in London ab, anschließend folgte der Master am Pariser Konservatorium „Conservatoire National Supérieur de Paris“. Mit Cellistin Carola Krebs und ihrem gemeinsamen Duo BellArte trat sie erst kürzlich im Kunsthaus in Weiz auf.

Auftritt in Weiz „immer eine große Ehre“

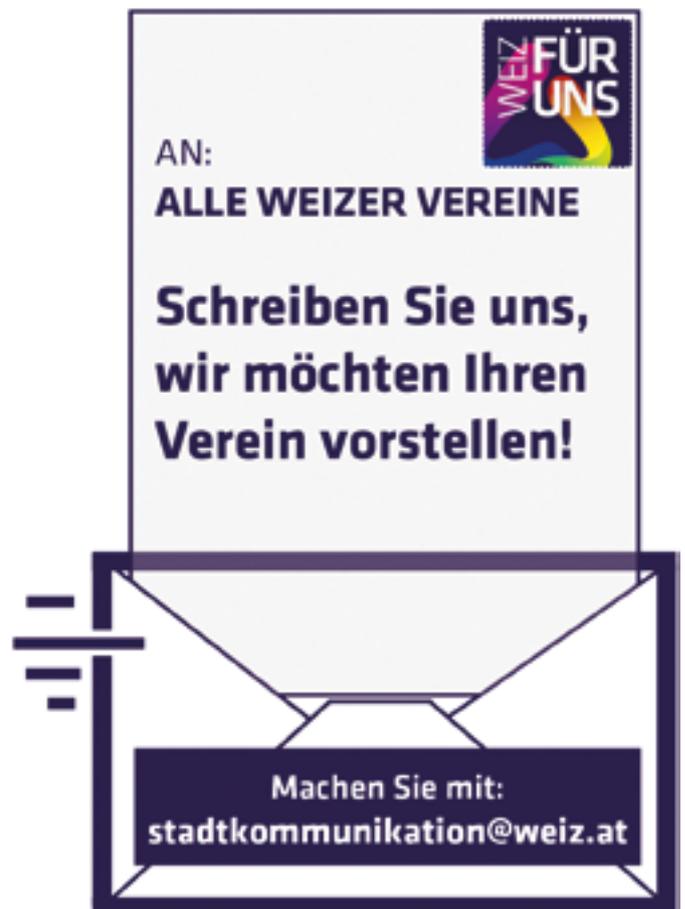
Weiz ist für Stelzmüller mehr als nur der Ort, an dem sie aufgewachsen ist: „Keine andere Stadt in Österreich von ähnlicher Größe kann so viele Talente aufweisen, und hat auch mich in meiner Jugend und Karriere immer bestens unterstützt, durch die Möglichkeit, Konzerte zu spielen, durch Partnerschaften mit meinem Lehrer an

der Royal Academy of Music in London oder durch Förderungen. Auch jetzt ist es mir noch immer eine große Ehre und ein besonderes Ereignis für mich, wenn ich in meiner Heimatstadt auftrete“, erzählt sie im Interview mit dem WEIZ PRÄSENT.

Für junge Talente hat sie zwei Tipps parat: „Niemals aufgeben – es wird nicht immer leicht sein und manchmal muss man sich durchbeißen, aber Erfolge wie Preise und Konzerte machen die ganze Arbeit wert, und zweitens: die Welt erkunden! Es gibt nichts Wichtigeres und Inspirierendes, als verschiedene Länder, Kulturen und Menschen kennen zu lernen.“

Fleck

Kenner & Könnner – unter diesem Titel stellen wir im Rahmen von WEIZ FÜR UNS in den folgenden Ausgaben Weizerinnen und Weizer vor, die international Karriere gemacht haben. Die Personen stammen aus den unterschiedlichsten Bereichen von Kultur, Wirtschaft, Sport und Lifestyle.



Schluss mit fad! – Der neue Kinderfolder



Fotos: Fleck

Der neue Kinderfolder wurde im Februar präsentiert

Langeweile war gestern, in Weiz verspricht das heurige Jahr schon für die Kleinsten spannend zu werden.

Denn das Kunsthaus Weiz nimmt das heurige Kinder-, Jugend- und Familienjahr unter dem Motto WEIZ FÜR UNS zum Anlass, ein ganz besonderes Programm mit vielen attraktiven Highlights auf die Bühne zu bringen.

Maßgeschneiderte Veranstaltungen

Das Kunsthaus bietet schon seit längerer Zeit besondere Veranstaltungen und Konditionen für seine jungen Besucher. Heuer gibt es eine ganze Veranstaltungsreihe, die unter dem Motto „Schluss mit fad!“ junges Publikum für Kultur begeistern soll. In einem eigenen Folder, der in Schulen und Kindergärten verteilt wird und in allen Einrichtungen aufliegt, werden die Highlights vorgestellt. Unter Einbindung zahlreicher Partner wie der Musikschule wurde ein vielfältiges Programm mit über 30 Veranstaltungen zusammengestellt, wobei über das Jahr noch einige dazukommen werden. Die Broschüre ist auch ein Leitfaden über Partnerorganisationen und Vereine im Kulturbereich. Sie gibt einen Überblick über die wichtigsten Adressen und Kontakte und ist damit auch eine Einladung, selbst aktiv zu werden.

Von der Familienmesse bis zum Kindermärchen

Nach der Kinder- und Familienmesse „Burzel & Käfer“ am 24. März gibt es Kindermusicals wie beispielsweise „Conni geht zur Schule“ am 9. Mai, „Die Schatztaucherin“ am 29. Juni und „Benjamin Blümchen“ am 1. Dezember sowie Konzerte mit dem Jugendorchester der

Musikschule Weiz – „Hänsel & Gretel“ – am 2. Mai und mit dem Kinder- und Jugendblasorchester am 24. Mai sowie viele weitere Theatervorstellungen, Konzerte und Schulmusicals in den Weizer Kulturspielstätten.

Einladung an Schulen

Im Aufbau ist laut Kunsthaus-Leiter Johann König außerdem ein Netzwerk mit Schulen, um Kindern einen noch besseren und günstigeren Zugang zu Kulturveranstaltungen auch im Rahmen vom Schulunterricht zu bieten. So lädt das Kunsthaus mit seinen vielen hochkarätigen Veranstaltungen und Konzerten auch Schulen zum Besuch ein.

Weiz steht damit auch großen Städten um nichts nach: Einmal mehr wird durch diese Initiativen, Veranstaltungen und Angebote sichtbar, wie umfangreich die Aktivitäten und Möglichkeiten für Familien und Kinder im Kulturbereich in Weiz sind und wie attraktiv diese Stadt für Familien ist!

Fleck



Über 30 Programmpunkte, zugeschnitten auf Kinder und Familien

Sprechstunden des Bürgermeisters:

Di. 20.3., 9 – 11 Uhr, Rathaus

Mo. 26.3., 14 – 16 Uhr, Stadtservice

Di. 3.4., 14 – 16 Uhr, Stadtservice

Terminvereinbarung unter 03172/2319-105 erbeten.

„Steirer sollen länger gesund leben, als der Rest der Welt!“



Foto: Gütl

BH HR Dr. Taus, Dr. Hofer, Dr. Ederer, Dr. Bonstingl, Bgm. Eggenreich, LR Mag. Drexler, NAbg. Mag. Nussbaum, AK Stmk-Präs. Dr. Lindner

Als Teil des „Gesundheitsplans 2035“ und des neuen Primärversorgungsgesetzes wird das Ärztezentrum A-Z in der Marburger Straße zum neuen „Gesundheitszentrum Weiz“.

Als Kernteam haben sich Dr. Peter Hofer, Dr. Herbert Ederer und Dr. Daniela Bonstingl am Standort des alten Krankenhauses zusammengetan, um die medizinische Versorgung an die Bedürfnisse der Weizerinnen und Weizer anzupassen und durch Leistungserweiterungen zu verbessern. Die drei Arztpraxen des Gesundheitszentrums arbeiten zukünftig mit ei-

ner gemeinsamen Patientenkartei um alle Patientinnen und Patienten im Notfall bzw. im Bereitschaftsdienst optimal betreuen zu können. Neben längeren Öffnungszeiten der drei Allgemeinmediziner (Montag bis Freitag von 7 - 14 und 16 - 19 Uhr) wird eine erweiterte Versorgung durch intensive Zusammenarbeit mit Physio- und Ergotherapeuten, Ernährungs- und Bewegungsberatern, Psychotherapeuten, Fachkräften für Wundmanagement sowie mit den mobilen Pflegediensten angeboten.

Durch gezielte Zuweisungen wollen die drei Allgemeinmediziner eine Schnittstelle zu Fachärzten, Ambulatorien und Spitälern sein. Angebote zur Gesundheitsförderung und Vorbeugung von Krankheiten sollen mit fachlicher Unterstützung – z.B. von Diätassistenten, Hebammen, Sozialarbeitern – im Team ausgebaut werden.

Zur Eröffnung gratulierten Gesundheitslandesrat Mag. Christopher Drexler, StGKK-Obfrau NAbg. Mag. Verena Nussbaum, Ärztekammer-Präsident Dr. Herwig Lindner sowie zahlreiche Festgäste aus der Politik und dem medizinischen Bereich.

Gütl



#STADTFÜR KINDER
#STADTFÜR JUGEND
#STADTFÜR FAMILIEN

Mehr dazu auf www.weiz.at



Was die Weizerinnen und Weizer beschäftigt

Hilfe für Weizer Jungfamilie



Es ist noch nicht lange her, da wurde ich für eine aus Rumänien stammende Familie, die in Weiz ihre neue Heimat gefunden hat, um Hilfe gebeten. Trotz oftmaliger Zusicherung war der Krankenversicherungsschutz für die Mutter, die erst kurze Zeit in Weiz wohnt, dann doch nicht gegeben. Aus diesem Grund sind für die Familie bei der Geburt des kleinen Sohnes nun sehr hohe Kosten angefallen, welche die Familie niemals alleine zurückzahlen hätte können. In Kooperation mit dem Team von Pro Spe unter Gernot Reisinger, das einen Großteil der Kosten übernommen hat, unserer Sozialreferentin Mag. Michaela Bauer, die in bewundernswerter Weise ihr politisches Einkommen bedürftigen Menschen zur Verfügung stellt, dem ehrenamtlichen Volkshilfestrickerinnen-Team von Karin Raminger und der Stadtgemeinde Weiz mit unserem Bgm. Erwin Eggenreich konnten diese großen finanziellen Probleme der Familie gemeinschaftlich gelöst werden. Ich möchte mich bei allen UnterstützerInnen noch einmal herzlich bedanken.

Schreiben auch Sie mir...

...unter ombudsfrau.thosold@weiz.at oder vereinbaren Sie einen Sprechstundentermin unter 03172/2319-105 bei mir. Meine nächsten Sprechstunden finden am Montag, dem **12. März (8 – 10 Uhr)** im **Weizer Rathaus** sowie am Dienstag, dem **20. März (8 – 10 Uhr)** im **Stadtservice Weiz** statt.



Vzbgm. Mag. Iris Thosold
Ihre Ombudsfrau



Weiz.OnLine high speed internet

In Kooperation mit Innovationszentrum W.E.I.Z., TRIOTRONIK GmbH & XINON GmbH

Das neue Glasfasernetz in Weiz



www.weiz.online | office@weiz.online



Bereit für eine Erfahrung der dynamischen Art.

Steigen Sie ein: in begeisterndes Design. Steigen Sie um: auf kultivierten Komfort. Steigen Sie auf: mit überzeugender Sportlichkeit. Und genießen Sie Dynamik auf höchstem Niveau. Die C-Klasse von Mercedes-Benz. Jetzt zum Einsteiger-Umsteiger-Aufsteiger-Aktionspreis. Mehr dazu bei Ihrem Mercedes-Benz Partner und auf www.mercedes-aktionen.at

Kraftstoffverbrauch kombiniert (NEFZ) 3,6–8,0 l/100 km, CO₂-Emission 94–181 g/km

C-Klasse Limousine ab € 29.900,-*

* Preis inkl. NoVA und MwSt., gültig bis 31.03.2018.

Mercedes-Benz
Das Beste oder nichts.



Josef Harb GmbH Autorisierter Mercedes-Benz Servicepartner für Personenkraftwagen und Transporter sowie Verkaufsfachmann, 8160 Weiz, Werksweg 108, Tel. 0 31 72/51 44, e-mail: office@autozentrum-harb.at, www.autozentrum-harb.at

Anzeige

Regionalität und Regenwasser

Immer wieder bin ich begeistert von der Atmosphäre bei den Bauernmärkten am Hauptplatz und in Krottendorf. Beide Regionalinitiativen stehen stellvertretend für all jene Nahversorger und Feinkostläden, die es uns ermöglichen, bewusst, fair und biologisch einzukaufen. Manche Konsumenten fahren über 15 km bis nach Weiz, um vom Produzenten oder dem Händler ihres Vertrauens zu kaufen. Die Unterstützung und Bewerbung der regionalen Wertschöpfung im Rahmen des Projektes „Stadt-Land“ ist in der Umsetzungsphase eine Weiterentwicklung der Vermarktungswege für regionale Produkte. Eine Nachfolgeveranstaltung der 1. Weizer Genusstage wird derzeit konzipiert und auf ihre Umsetzbarkeit geprüft.

Im Rahmen des Projektes „LIFE LOCAL ADAPT“, wo über Klimawandelanpassungsmaßnahmen in Gemeinden diskutiert wurde, erhielten die TeilnehmerInnen einen Einblick in mögliche Szenarien der Temperaturveränderungen - insbesondere in die Entwicklung der zu erwartenden Niederschläge und ihrer Verteilung, Häufigkeit und Menge bis 2100. Wir werden uns über das zukünftige Wassermanagement Gedanken machen müssen. Wie kann Wasser sinnvoll gespeichert und für den Bedarfsfall genutzt werden, besonders in den Sommermonaten, in denen eine leichte Abnahme der Niederschläge, jedoch ein Temperaturanstieg vorhergesagt wird? Diese Herausforderungen müssen mit den umliegenden Gemeinden in Angriff genommen werden.

Der ländliche Raum mit seiner intakten Kulturlandschaft und den Wäldern ist ein guter Speicher für Nutzwasser, aber auch hier gilt es die Kräfte zu bündeln und verstärkt mit Einzel- und Gemeinschaftsprojekten diese natürliche Möglichkeit optimal zu nutzen. Stärken wir gemeinsam die Regionalität und sorgen wir uns gemeinsam um unser Wasser.



Engelbert Hierzer
Referent für
den ländlichen Raum
engelbert.hierzer@gr.weiz.at

WIRTSCHAFTSRAUM
Weiz – St. Ruprecht/Raab

wirtschaftsraum.net

office@wirtschaftsraum.net

BÄCKEREI UND KONDITOREI
Wachmann

Aktion im März

10 Stück Semmeln

€ 1,80

Weiz · Marburger Straße 155
Tel. 03172 4310 · wachmann.co.at

Anzeige

Die Weizer Bauern laden herzlich ein!

Bauernmarkt Weiz | Krottendorf



Michael Kothgasser vom Weingut MICHAEL am Rosenberg freut sich auf den neuen Jahrgang.

Am 9. März findet zwischen 15 und 18 Uhr vor der Servicestelle in Krottendorf wieder der „Bauernmarkt Weiz | Krottendorf“ statt. Die StandlerInnen freuen sich dieses Mal gleich auf zwei tolle Gäste.

Mit Saatgut vom Bio-Bauernhof Gerencser aus Mitterdorf/Raab kann die Gartensaison so richtig starten und Obstbau Mauthner aus Untergreith präsentiert alles rund um die Apfelsorte RedLove®.

Auch die Stamm-AusstellerInnen haben Einiges zu bieten! Das Weingut MICHAEL am Rosenberg, bereits seit Beginn des Monatsmarktes mit dabei, präsentiert im März seinen neuen Jahrgang 2017. Fruchtbare, klassische Weine mit Eleganz treffen auf feinwürzige, elegante Lagenweine mit Lagerpotential. Neu erhältlich sind Rosé Frizzante, Muskateller Schaumwein und erstmalig ein kräftiger Rotwein im klassischen Stil.

Michael Kothgasser über seine frischen Weine: „Besonders stolz bin ich, dass der neue Jahrgang wieder so ausgezeichnet gelungen ist. Die intensive Fruchtigkeit der Weine ist wirklich ein Genuss.“

Die Standlerinnen und Standler freuen sich wieder auf viele BesucherInnen. Wenn Sie laufend über den „Bauernmarkt Weiz | Krottendorf“ und die tollen Aktivitäten informiert werden möchten, können Sie unter www.facebook.com/KrottendorferMonatsmarkt vorbeischaun.

Die weiteren Termine 2018:

13.4., 11.5., 8.6., 13.7., 10.8., 14.9., 12.10., 9.11. u. 14.12., jeweils von 15 – 18 Uhr.

Bauernmarktfest am Hauptplatz



Foto: Heran

Bio-Eier, Salat, der am Feld gewachsen ist, oder Brot, das noch per Hand zubereitet wurde; von fantasievollen Gestecken über selbstgemachte Säfte und würzigem Käse ist am Bauernmarkt am Hauptplatz alles dabei.

Auf dem Markt, der wöchentlich am Mittwoch- und Samstagvormittag auf dem Hauptplatz stattfindet, können sich alle Weizerinnen und Weizer mit Genüssen aus der Region eindecken.

Die Marktbesucher sagen nun „Danke“ und laden ihre KundenInnen am **Samstag, dem 14. April von 7 – 12 Uhr** zur Verkostung von Schmankerln rund um Obst, Gemüse, Fleisch und Fisch, Säften, Schnäpse und vielem mehr ein.

Zusätzlich gibt es noch frische Mehlspeisen und Gusto-Häppchen sowie ein faires „Open-Air-Café“, bei dem die MitarbeiterInnen des Weltladens den Weizer Energiekaffee offerieren.

Bei zünftiger Live-Musik können die Besucherinnen und Besucher des Festes das vielfältige Angebot der MarktbesucherInnen genießen und gemütlich verweilen.



WEIZ IM INTERNET:
www.weiz.at

Vorankündigung

BAUERNMARKT FEST

Samstag
14. April
Weizer Hauptplatz

7 bis 12 Uhr
Faires Frühstück
Köstlichkeiten vom
Weizer Bauernmarkt
(Brote, Mehlspeisen, frisches Obst
und erntefrisches Gemüse)

Verkostungen
von Weizer Energiekaffee und
Weizer Energieschokolade

Musik. Unterhaltung

WIELY LADEN
Bauernmarkt Weizer Hauptplatz
Weiz
LE 14 20
Kaufhausbank Weiz-Anger

Weizer Bauernmarkt- Urgestein feiert 70er



Mit ihrem attraktiven Sortiment aus Geflügel, Hühnerfleisch, Eiern und Brot zählt die Familie Pscheidt seit vielen Jahren zum fixen Angebot des Weizer Bauernmarktes am Hauptplatz. Senior-Chef Rupert „Bertl“ Pscheidt, der mit seiner Gattin Christine sowohl bei Kälte, als auch bei Regen oder Sonnenschein den Marktstand der Familie Pscheid betreut, feierte nun seinen 70. Geburtstag. Von allen anderen MarktbesucherInnen wurde er anlässlich seines runden Geburtstagsjubiläums nun mit einem Korb voller Bauernmarkt-Köstlichkeiten überrascht. Das Geburtstagskind zeigte sich über die vielen Gratulationen sehr erfreut.

☎ 03172/ 42 500

WASTI

Weizer Anruf Sammel Taxi

AEG-AKTION

Alle Preise sind Kassapreise in Euro inkl. 20% MwSt. Austausch Vorort wird extra verrechnet. Solange der Vorrat reicht. Satzfehler vorbehalten.

Waschmaschine Lavamat L6FB54480

- Frontlader
- 8 kg Fassungsvermögen
- 1400 U/min
- Energieklasse A+++ -20%

€ 499,-

Mit FACHBERATUNG von
Ewald Güsser und Gerhard Kelz

SOUND & VISION

MULTIMEDIA · FOTO · HANDY · HAUSHALT

WEIZ, ELINGASSE 6, TEL. 03172 2450, soundundvision.at

RED ZAC
Elektronik, Video Service

Ich kaufe in der Region und erhalte damit Arbeitsplätze.

SERVICE IST UNSERE STÄRKE! NUTZEN SIE UNSEREN ZUSTELLSERVICE.

Anzeige

Ostermarkt 2018



Die erwachende Natur ist immer ein Zeichen dafür, dass das Osterfest naht. Die Palmkätzchen blühen, Primeln sorgen für Farbtupfer und die erste warme Brise lässt einen Hauch vom kommenden Sommer verspüren.

Diese Stimmung wird auch am Weizer Ostermarkt am 24. März rund um den Südtiroler Platz spürbar: Von 9 – 14 Uhr zeigen rund 30 Aussteller ihr vielfältiges Angebot. Von Kunsthandwerk über verschiedene seltene Pflanzensamen, heilsamen Kräutern bis hin zu Schmuck, Tüchern und Taschen ist alles dabei.

Das bunte Marktangebot wird von einem vielseitigen Rahmenprogramm für Klein und Groß ergänzt. Der passende Palmbusch für die Palmweihe am nächsten Tag kann selber gebunden oder ein Osterhase für die Dekoration zu Hause bemalt werden. Wer sich selbst als Oster-Kunstwerk sehen möchte, nimmt am Kinderschminken teil, und handwerklich Begabte können eine eigene Ratsche bauen. Auf dem Markt wird es erstmalig ein eigenes Schafgehege, mit Star „Streichelschaf Susi“, sowie zwei Alpaka-Gehege geben. Natürlich kann man nicht nur die Tiere bewundern und streicheln, sondern auch Produkte kaufen.

Auch die Abonnenten der „Kleinen Zeitung“ sollten sich den Ostermarkt nicht entgehen lassen: Alle Vorteilsclubmitglieder erhalten mit ihrer Clubkarte ab 12 Uhr 1 Viertel Kilo Osterfleisch gratis – solange der Vorrat reicht!

Wenn Sie sportlich in den Frühling starten wollen finden Sie vielleicht das passende Bike bei der **Fahrradbörse** in der Bismarckgasse.

Besuchen Sie den Weizer Ostermarkt am Samstag, dem 24.3.2018.

Espressowelt wird zu Mr. Chen



Mit einem lachenden und einem weinenden Auge verabschiedete sich Daniela Kowatsch, Gastgeberin in der Espressowelt, Ende Dezember von ihren Gästen.

Nach dem Motto „...und plötzlich weißt Du, dass es Zeit ist, etwas Neues zu beginnen und dem Zauber des Anfangs zu vertrauen“ startet die beliebte Wirtin nun in einen neuen Lebensabschnitt. Anlässlich der Lokalübergabe dankt Daniela Kowatsch ihren Stammgästen für die schöne Zeit im Café Espressowelt und wünschte bei der Schlüsselübergabe dem neuen Gastronomen am Weizer Hauptplatz, Herrn Chen, viel Erfolg.



Der Standort für Forschung, Bildung & Wirtschaft

Energieagentur W.E.I.Z.

Amtlich anerkannte Energieagentur des Landes Steiermark für neutrale Energiedienstleistungen

- Erstellung von Energieausweisen
- Bundes-, Landes- und Gemeindeförderungen
- Heizungssysteme und Heizungstausch
- Maßnahmen für Gebäudesanierung
- Energie(kosten)einsparung
- Thermografie-Aufnahme und -Beratung
- Neubauberatung
- Elektromobilität und Photovoltaik

Innovationszentrum W.E.I.Z.
Franz-Pichler-Straße 30 | 8160 Weiz
Tel.: +43 (0) 3172 603-1100
energieagentur@innovationszentrum-weiz.at
www.innovationszentrum-weiz.at

Grillstart 2018



Foto: Heran

Spaß am Grillen, Freude am Experimentieren und am geselligen Zusammensein – die Voraussetzungen für den Start in die neue Grillsaison. Beim „Grillstart“ am 27. April um 17 Uhr am Südtiroler Platz kann man den Profis der Fleischerei Feiertag über die Schulter schauen und sich die neuesten Tipps und Trick aneignen.

Neben Grilltechnik und der Art der Zubereitung gehören die Verkostung des vor Ort Gegrillten dazu. Im Hinblick auf den darauffolgenden Muttertag kann „Mann“ sich schon mit der richtigen Menüauswahl für einen gelungenen Muttertags-Grill-Festtagsschmaus von den Grill-Experten beraten lassen. Verschiedenste Fleischsorten und -arten sind selbstverständlich im Grillrepertoire. Aber was wäre ein Grilltag ohne Musik? Am besten passt zu einem Grillfest oder BBQ natürlich Countrymusik. Das bietet die Band „Winesteen“, die das Fest bis in den Abend begleiten wird.

Versäumen Sie nicht den 27. April, wenn es heißt: Grillstart – feurig, scharf und garantiert gentechnikfrei.

Vorankündigung

GRILLSTART

Freitag
27. April
Südtiroler Platz, Weiz

Ab 17 Uhr
Grillspezialitäten
und amerik. BBQ
Countrymusik

In Kooperation mit Spezialitätencenter Feiertag, Café Niederl, Café Weberhaus
Ersatztermin bei Schlechtwetter 11.5.

Die ersten Schritte



Nico Kulnig
Haselbach



Julia Schweiger
Krottendorf

Gewinnen Sie mit Ihrem Sprössling! Senden Sie uns ein Foto von den ersten Schritten Ihres Kindes an presse@weiz.at. Wenn Sie ein Bild Ihres Kindes im nächsten WEIZ PRÄSENT finden, erhalten Sie einen Gutschein im Wert von € 10,- vom Kinderschuhfachgeschäft Schubidu, das diese Aktion großzügig unterstützt.

Parkraumbewirtschaftung in Weiz

Montag bis Freitag 8-18 Uhr

Erste 1/2 Stunde gratis

Gratis Parkuhren gibt es im Servicecenter für Stadtmarketing & Tourismus

Samstag, Sonn- u. Feiertage gebührenfrei. Ebenso gebührenbefreit sind E-Fahrzeuge.



Honky Tonk-Live Musik Festival 2018

Ausschlafen? Dafür ist der nächste Tag da. Vor allem wenn es am Samstag, dem 28.4.2018 ab 19 Uhr heißt, das „Kleine Zeitung - Honky Tonk® Live Musik Festival“ ist wieder in Weiz.

Bei dieser Veranstaltung muss man einfach dabei sein. Acht Stunden Live Musik und gute Unterhaltung verwandeln Weiz an diesem Abend zu einer der längsten Theken der Steiermark. Und das bei einem wirklich sensationell günstigen Eintrittspreis von € 11,- im Vorverkauf und € 14,- an der Abendkasse. Zahlreiche Live-Bands sorgen für allerbeste Stimmung in den Weizer Lokalen. Und eines sei an dieser Stelle schon verraten: Es gibt wieder viel Neues auf dem Musiksektor. Also: Save the date und sei dabei!

Alle weiteren Informationen über Bands, Vorverkauf und was es sonst noch Neues beim „Kleine Zeitung - Honky Tonk 2018“ gibt, finden Sie im Internet unter www.stadtmarketing-weiz.at.

Fahrrad börse

Samstag, 24. März 2018

Bismarckgasse

(vor der Volksbank)

Sie können Ihre kleinen und großen gebrauchten Räder zum Verkauf anbieten oder solche günstig erwerben. Es ist auch möglich Fahrradzubehör wie Helme, Kindersitze oder Rollerskates und Scooter vorbeizubringen bzw. zu verkaufen. Es werden nur funktionstüchtige Artikel angenommen.

Abgabe der Fahrräder: ab 9 Uhr

Verkauf: ab 9.30 Uhr

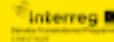
Geld für verkaufte Räder: 11.30 – 12 Uhr

MIT
FAHRRAD-
WASCH-
ANLAGE!

Veranstalter: Weizer Einkaufsstadt, Stadtmarketing KG, Referat für Mobilitätsmanagement unterstützt von den Referaten Verkehr und Umwelt in Zusammenarbeit mit den Grünen Weiz.

Gleichzeitig findet wieder der Ostermarkt statt.

Infos: Franz Hauser, 0664/920 45 82, E-Mail: franz.hauser@gruene.at



Radfahrer des Monats März



Wenn Sie sich auf dem Bild wiedererkennen, dann melden Sie sich bitte im Stadtservice der Stadtgemeinde Weiz. Sie sind Gewinner eines Warengutscheins der Weizer Radhändler im Wert von € 20,-. **Herzlichen Glückwunsch!**

Impulsgeber Innovationszentrum W.E.I.Z.



Das Innovationszentrum W.E.I.Z. beheimatet rund 30 eingemietete Unternehmen und Institutionen. WEIZ PRÄSENT stellt in dieser Ausgabe das Institut „MATERIALS – Institut für Oberflächentechnologien und Photonik“ der Joanneum Research Forschungsgesellschaft mbH vor.

MATERIALS sichert auf Basis hoher wissenschaftlicher Kompetenz seinen Kunden, die vorwiegend aus der Wirtschaft kommen, den Zugang zu neuesten Technologien für die Umsetzung in innovativen Produkten und Dienstleistungen und ist erster Ansprechpartner für die Technologie- und Prozessentwicklung auf folgenden Gebieten:

Hybridelektronik und Strukturierung:

Organische Elektronik, Drucksensorik, Großflächige Nanostrukturierungsverfahren

Licht und Optische Technologien:

Optik: Design und Produktion, Photovoltaik, Beleuchtung

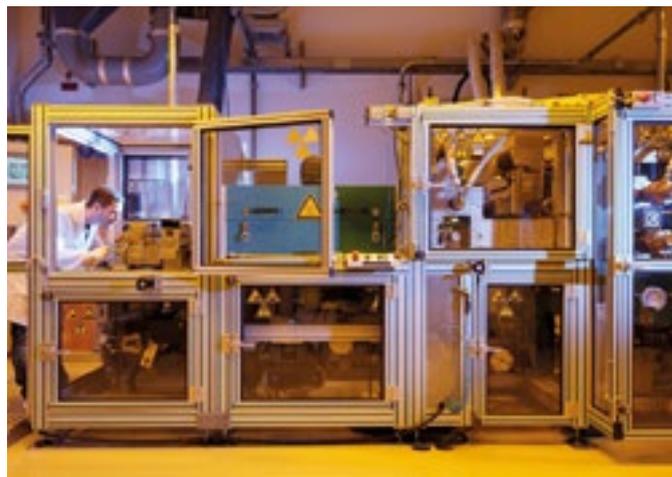
Laser- und Plasma-Technologien:

(MATERIALS Standort in Niklasdorf)

Laserproduktionstechnik, Plasma- und Oberflächentechnologien

Sensoren und Funktionales Drucken:

Additive Manufacturing, Drucktechnologien (Tintenstrahl-, Siebdruck, etc.), Chemo-, Biosensoren und Mikrofluidik



Die europaweit einzigartige Rolle-zu-Rolle-Anlage zur großflächigen Herstellung von mikro- und nanostrukturierten Schichten ist ein Bestandteil der herausragenden Infrastruktur des Institutes MATERIALS am Standort Weiz.

Wirtschaft und Industrie abgestimmt sind und ein breites Anwendungsgebiet – z. B. in den Bereichen Unterhaltungselektronik, Sicherheit, Life Science, Automotive bis hin zur Luftfahrtindustrie – finden.

Kontakt:

MATERIALS – Institut für Oberflächentechnologien und Photonik

Franz-Pichler-Straße 30, 8160 Weiz

Tel. +43 316 876-3000

E-Mail: materials@joanneum.at

Mehr als 80 MitarbeiterInnen liefern interdisziplinäre Lösungsansätze für die gesamte Wertschöpfungskette von der Idee bis zum Prototypen unter Einsatz modernster, auf Miniaturisierung, Integration und Werkstoffoptimierung beruhender Technologien und Verfahren. Kombiniert mit modernster Ausstattung und Infrastruktur bietet MATERIALS zukunftsweisende Lösungen und Dienstleistungen, die auf die Anforderungen der

WIRTSCHAFT
findet Stadt

Innovationsnetzwerk W.E.I.Z.

Das Innovationszentrum W.E.I.Z. ist die erste Anlaufstelle für innovative Startups, Firmen, Institutionen und private Haushalte in der Region.

Unsere Services:

- Förderberatung für Start-ups, GründerInnen & JungunternehmerInnen
- Neutrale Energiedienstleistungen der Energieagentur W.E.I.Z.
- Wirtschaftsimmobili(en)entwicklung und Vermietung
- Abwicklung regionaler, nationaler und internationaler Förderprojekte
- Betriebsansiedelung und Wirtschaftsförderung

Wir freuen uns auf ein Gespräch mit Ihnen!

Der Standort für Forschung, Bildung & Wirtschaft

Innovationszentrum W.E.I.Z. | Franz-Pichler-Straße 30 | 8160 Weiz | Tel.: +43 (0) 3172 603-0
E-Mail: office@innovationszentrum-weiz.at | Web: www.innovationszentrum-weiz.at



Moharitsch Steuerberatung sucht Verstärkung



Vor drei Jahren übersiedelte Moharitsch Steuerberatung in das ehemalige Pichler-Haus am Südtiroler Platz inmitten von Weiz. Jetzt gibt es für Interessierte die Chance, Teil des wachsenden Moharitsch-Teams zu werden.

Aus diesem Anlass stellte WEIZ PRÄSENT einige Fragen an Geschäftsführer Mag. Harald Moharitsch.

Was erwartet neue Mitarbeiter?

Hochwertige, vom Unternehmen bezahlte Aus- und Fortbildung, interessante Arbeit mit sehr viel Kundenkontakt und ein tolles Team, wo jeder jedem zur Seite steht.

Wer sollte sich bewerben?

Wir wenden uns aufgrund unserer guten Erfahrungen sowohl an Schulabgänger (z.B. HAK, HLW) als auch an Quereinsteiger und Profis, die z.B. nicht mehr nach Graz pendeln möchten. Gesunder Hausverstand, ein kommunikatives Wesen und die Freude Neues zu lernen, zählen.

Welche Stellen sind ausgeschrieben und wo bewerbe ich mich?

Wir brauchen Buchhalter und Personalverrechner, aber auch im Office-Bereich gibt es Chancen.

Einfach e-mail an bewerbung@moharitsch.at senden, wir freuen uns!



ZUR VERSTÄRKUNG UNSERES TEAMS SUCHEN WIR MITARBEITER (TEIL-/VOLLZEIT) IM BEREICH:

PERSONALVERRECHNUNG

IHRE AUFGABEN:

- Termingerechte Lohn- und Gehaltsabrechnung
- Beratung unserer Kunden im Bereich der Personalverrechnung
- Selbstständige Korrespondenz zu Ämtern und Behörden

IHR PROFIL:

- Hohes Maß an Eigenverantwortung und Belastbarkeit
- Bereitschaft zu laufenden Weiterbildungen
- Teamorientierte, selbstständige und genaue Arbeitsweise

UNSER ANGEBOT:

- Abwechslungsreiche Tätigkeit mit laufender Fortbildung
- Herausforderndes Aufgabengebiet
- Selbstständige, flexible Arbeitsweise

**Mindestgehalt lt. Kollektivvertrag
Überzahlung je nach Erfahrung und Qualifikation möglich**

BEWERBUNGEN BITTE AN

BEWERBUNG@MOHARITSCH.AT ODER
MOHARITSCH STB WP GMBH,
SÜDTIROLER PLATZ 3, 8160 WEIZ

Anzeige



ZUR VERSTÄRKUNG UNSERES TEAMS SUCHEN WIR MITARBEITER (TEIL-/VOLLZEIT) IM BEREICH:

BUCHHALTUNG

IHRE AUFGABEN:

- Termingerechte Buchhaltung und Abgabe beim Finanzamt
- Beratung unserer Kunden in steuerlichen und abgabenrechtlichen Bereichen
- Laufende Korrespondenz mit Ämtern und Behörden

IHR PROFIL:

- Hohes Maß an Genauigkeit und Verlässlichkeit
- Freude am Umgang mit Menschen
- Flexible und selbstständige Arbeitsweise

UNSER ANGEBOT:

- Neues, modernes Büro im Zentrum von Weiz
- Fundierte Einschulung und Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Langfristige Anstellung in einem motivierten Team

**Mindestgehalt lt. Kollektivvertrag
Überzahlung je nach Erfahrung und Qualifikation möglich**

BEWERBUNGEN BITTE AN

BEWERBUNG@MOHARITSCH.AT ODER
MOHARITSCH STB WP GMBH,
SÜDTIROLER PLATZ 3, 8160 WEIZ

Anzeige



Die **SPÖ Weiz**
informiert

www.spoe-weiz.at
kontakt@spoe-weiz.at



Das Team
Krottendorf
informiert

Pflegeregress

Die Abschaffung des Pflegeregresses wurde im Juni 2017 im Nationalrat von allen Parteien mit Ausnahme der NEOS beschlossen. Damit wurde einer alten Forderung der SPÖ entsprochen und 40.000 Familien rechtlich und finanziell abgesichert. Nicht umgesetzt wurden die Vorschläge zur Gegenfinanzierung, die in mehreren Varianten diskutiert wurde: von einer Pflegeversicherung für alle, bis hin zu zweckgewidmeten Einnahmen aus einer sozial gestaffelten „Erbchaftssteuer neu“. Eine gestaffelte Besteuerung hoher Erbschaften war mit dem Regierungspartner nicht umsetzbar – eine interessante Facette, wenn man bedenkt, dass die „Besteuerung“ beim alten Pflegeregress bis zu 100 % gehen konnte, nämlich bis zur vollständigen Enteignung. Es liegt nun an der neuen Regierung, sich ein Konzept zur Finanzierung zu überlegen. Dieses Konzept kann nicht darin bestehen, die Kosten den Gemeinden „umzuhängen“. Vielmehr muss ein nachhaltiges Finanzierungsinstrument gefunden werden, denn die Pflegekosten werden in einer Gesellschaft, die tendenziell immer älter wird, in Zukunft weiter steigen. Wir werden die begonnenen Verhandlungen zwischen dem Finanzminister und den Ländervertretern genau beobachten!

Veränderungen im Gemeinderat

GR Irina Fehring scheidet aus dem Gemeinderat aus – ich möchte mich als Klubobmann für ihre Mitarbeit in den letzten Jahren sehr herzlich bedanken und ihr alles Gute für die Zukunft wünschen. Ihr folgt Helmut Pichler nach, den ich an dieser Stelle in unserer Gemeinderatsfraktion willkommen heißen darf.

Weltfrauentag am 8. März

100 Jahre österreichisches Frauenwahlrecht – Grund genug, sich der Umbrüche, Verbesserungen und nach wie vor bestehenden Benachteiligungen von Frauen in Gesellschaft und Beruf bewusst zu werden – auch im Rahmen einer Veranstaltung im Weberhaus (Film: „Die Göttliche Ordnung“, 8.3., 18.30 Uhr).

GR Bernd Heinrich, MSc

Weiz - eine Stadt fürs Leben

Wir haben eine Vision von einer innovativen und dynamischen Stadt.

Grüne Innovationen im öffentlichen Raum – kombiniert mit strategisch kluger Verwaltung und neuesten Energietechnologien – ermöglichen ein interessantes Wohnen, Arbeiten und Leben in dieser Stadt, in der Ressourcenschonung, Nachhaltigkeit, Ökologie und Energieeffizienz keine leeren Worthülsen sind.

Neben der bedarfsgerechten Nahversorgung und dem Schaffen von hochwertigem Wohnraum, können wir den motorisierten Individualverkehr stark verringern, indem wir die bestmöglichen Anbindungen an den öffentlichen Verkehr verwirklichen und attraktive Geh- und Radwege zur Verfügung stellen. In unserer Stadt der Zukunft mit ihrem ausgezeichneten Lebensraum ist der öffentliche Raum (Grün- und Freiflächen sowie der Verkehrsraum) für unsere BürgerInnen gestaltet. Es gibt Parks, in denen Kinder spielen und Menschen, die Ruhe unter den Bäumen genießen, denn unsere Stadt darf sich den Luxus leisten, solche Begegnungsräume zu haben. Eine kreative Stadt, die ihre Energie aus der Multikulturalität bezieht und ihre BürgerInnen durch Vielfalt in Kunst, Kultur und Gesellschaft inspiriert, entwickelt neue Varianten des Zusammenlebens. Wir haben mit dem ländlichen Raum verbunden mit der städtischen Infrastruktur die besten Ausgangsbedingungen dafür. In einer Welt der steigenden elektronischen Verbundenheit, scheint es völlig egal zu sein, wo man seinen Lebensmittelpunkt hat. Aber der Mensch ist kein digitales Wesen und je stärker die elektronische Kommunikation wird, umso mehr Bedeutung gewinnt der Platz, an dem man sein Leben verbringt.

Wenn Sie an diesem unserem Traum mitarbeiten und/oder wenn Sie diesem Traum noch etwas hinzufügen wollen, stehe ich Ihnen gern in einem persönlichen Gespräch in der Servicestelle Krottendorf sowie telefonisch unter 0664/60 931 190 oder per E-Mail unter franz.rosenberger@weiz.at zur Verfügung.

Vizebgm. Franz Rosenberger



Die **ÖVP Weiz**
informiert

Jugend und Wirtschaft in Weiz

Mein Name ist Stephan Winkelbauer, ich bin 20 Jahre alt und in Weiz aufgewachsen. Nach dem Abschluss des Fachschullehrganges Fertigungstechnik an der HTL Weiz habe ich mich für den Kolleg-Maturalehrgang Wirtschaftsingenieurwesen eingeschrieben.

Neben meiner technischen Ausbildung bin ich seit sieben Jahren beim Roten Kreuz und fahre seit drei Jahren aktiv als freiwilliger Sanitäter. Diese Ausbildung und die Einsätze, aber auch die Zusammenarbeit in unserer Dienstgruppe machen mir Spaß und haben mich auch persönlich immer weitergebracht. Darüber hinaus bin ich begeisterter Fotograf und auch recht fit, wenn es um Bildbearbeitung geht. Vielleicht ist das auch mein Anknüpfungspunkt zur Politik. Auch in der Politik ist es wichtig, dass es Perspektiven gibt und man den richtigen Fokus hat.

Weiz ist sicher eine Stadt, die sehr gute Ausbildungsmöglichkeiten und durch die starke Wirtschaft auch viele gute Jobs bietet. Ich finde aber, dass die Stadt es nur bedingt schafft, die Menschen und besonders aber die Jugend in der Stadt zu halten. Natürlich liegt da sicher viel am Freizeit- und Einkaufsverhalten der Menschen selbst, dass sich viel in Graz oder im Internet abspielt.

Andererseits muss aber auch das Angebot da sein, erst dann kann man die Leute überzeugen, in der Region zu kaufen. Wichtig wäre es, dass nicht noch mehr kleine Geschäfte zusperren oder abwandern, sondern dass es der Stadt Weiz gelingt, mehr anzulocken. Je größer die Vielfalt im Angebot, desto mehr Jobs in der Region und umso mehr Sicherheit und Zufriedenheit für alle.

Ich bin überzeugt, dass die neue ÖVP jene Partei ist, die am meisten Kompetenz hat, wenn es um Jugend und Wirtschaft geht.

Stephan Winkelbauer

Treffen im Rahmen des EU-Projekts DESENT



Intensive Arbeitsgespräche beim DESENT-Workshop in Trondheim.

Die Stadt Weiz ist neben der Stadt Helmond (Niederlande) und der Stadt Steijnker (Norwegen) eine von drei Städten, die unter der Anleitung der TU Eindhoven und anderen Forschungs- und UnternehmenspartnerInnen aus Österreich, den Niederlanden und Norwegen am EU-Projekt DESENT mitarbeiten.

Unter Verwendung zukunftsorientierter Technologien soll ein Planungsinstrument entwickelt werden, das als Entscheidungshilfe für städtische Mobilitäts- und Energiekonzepte dienen soll. Für jede/n BürgerIn soll es zukünftig möglich sein, per Knopfdruck seinen/ihren Gesamtenergieverbrauch und den dadurch bewirkten CO₂-Verbrauch einzusehen. Durch verschiedene Tools besteht dann auch die Möglichkeit zu sehen, wie sich das Ergebnis zum Positiven oder Negativen ändert – je nachdem, wie man sich verhält. Die Stadt Weiz plant im Rahmen des Projekts eine internetgestützte Mobilitätsplattform zu erstellen, welche die Mobilitätsangebote der Stadt mitberücksichtigt. In weiterer Folge soll daraus eine moderne Mobilitäts-App als Synergie zu bereits bestehenden Systemen entwickelt werden. Auch dieses Projekt ist ein Puzzlestein in der Mobilitätsstrategie der Stadt Weiz und den umliegenden Gemeinden.



Fastenzeit – Ostern

Mit Ende des Faschings entdecken viele Menschen in der Tradition des Fastens neue Formen des Verzichts: vom Fleischfasten über Autofasten und Plastikfasten bis hin zum Alkohol- und Süßigkeitsverzicht. Laut Generalsekretär Alexander Bonde von der deutschen Umweltstiftung kann jeder die Welt ein Stück besser machen, wenn er die eigenen Gewohnheiten überdenkt und im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung verändert. Unsere Welt wird immer vielschichtiger und schwieriger zu durchschauen. Einfache Lösungen für globale und komplexe Herausforderungen, wie den übermäßigen Verbrauch natürlicher Rohstoffe, gibt es nicht. Würden alle Menschen konsumieren wie wir in Europa und Amerika, bräuchten wir drei, vier Planeten. Ein ganzheitliches Umdenken innerhalb der gesamten Wertschöpfungskette von der Rohstoffgewinnung über die Produktion, den Handel, den Verbraucher bis zum Rückführen der Rohstoffe in den Kreislauf muss erfolgen, um eine Trendwende zu erreichen. Doch die Wirklichkeit ist eine andere. Sind die 40 Tage vorbei, fallen wir wieder in die alten Gewohnheiten zurück. Wir alle freuen uns auf die üppige Osterjause mit Eiern, Fleisch, Kren, Brot und Süßigkeiten.

Niemand will diesen Genuss verbieten, aber bitte denken Sie dabei an unsere Umwelt! Bedenken Sie beim Einkauf, woher Ihre Lebensmittel kommen, welchen Weg sie bis zu Ihnen nach Hause schon zurückgelegt haben, wie die Tiere lebten, die uns mit Fleisch und Eiern versorgen, wie die Arbeitsbedingungen, unter denen die Ostergeschenke hergestellt wurden, sind und welche Auswirkungen das auf die produzierenden Länder hat.

Für mich sind die entscheidendsten Fragen: Brauche ich wirklich diese Unmenge an Produkten? Werde ich alles Gekaufte verbrauchen oder landet der Überschuss in der Tonne? Dafür sind unsere Lebensmittel und unsere Welt zu kostbar. Mit diesen Gedanken wünsche ich Ihnen „Frohe Ostern“!



Barbara Kulmer
Referentin
für Umwelt und Energie

„CityWalk“-Workshop im Verkehrsbeirat



Schwerpunkt dieses EU-Projektes ist die Verbesserung der urbanen Mobilität mit dem Hauptfokus auf „Zu-Fuß-Gehen“ und der damit verbundenen Erhöhung der Lebensqualität durch die Reduktion von Lärm, Staub, Emissionen, Immissionen sowie der Erhöhung der Sicherheit im öffentlichen Raum. Die Weizer Verkehrspolitik agierte immer schon nach dem Motto „Die Stadt der kurzen Wege“. Die wichtigsten Zentren, Betriebe, Behörden sind leicht fußläufig erreichbar. Leider gibt es aber viele Hinderungsgründe, warum die Menschen nicht mehr zu Fuß gehen. Oft sind das aber auch nur emotionale und nicht reale Gründe. Eine fußgängerfreundliche Stadt zu sein setzt die Bevorzugung von Fußgängern gegenüber dem motorisierten Verkehr voraus und daran soll gearbeitet werden.

Die Stadt Weiz plant im Rahmen dieses Projektes, angelehnt an die österreichische Strategie, einen „Masterplan Gehen“ zu entwickeln. Um die Sensibilisierung zu erhöhen, werden gezielt Aktionen gesetzt. Geplant ist dazu in Zusammenarbeit mit der Bevölkerung, den Schulen und Betrieben sogenannte „Fußgängerchecks“ durchzuführen. Zusätzlich soll der langgehegte Wunsch eines Fußgängerleitsystems verwirklicht, neue Themenwege gestaltet und eine Fußgängerzählmaschine installiert werden. Der „Masterplan Gehen“ ist ein Teilprojekt des geplanten Mobilitätsplans der Stadt und der umliegenden Gemeinden. Dieser soll aufzeigen, wie die Mobilität in der Region zukünftig aussehen soll.

Wir würden uns über Ihre Mitarbeit bei der Erstellung dieses Plans freuen. Bitte melden Sie sich jederzeit im Büro für Umwelt und Mobilität.



Weiz passt sich an den Klimawandel an



v.l.n.r.: Dr. Andreas Gobiet (ZMG), MMag. Christian Hütter (Energie-region), Umweltreferentin Barbara Kulmer und Mag. Andrea Gössinger-Wieser, die Klimaschutzbeauftragte des Landes Stmk.

Die Stadtgemeinde Weiz ist eine von fünf steirischen Gemeinden, die im Rahmen des EU-Projektes „Integration von Klimawandelanpassungsmaßnahmen auf Gemeindeebene (kurz: Life Local Adapt)“, zusammen mit dem Amt der Steiermärkischen Landesregierung, FA Energie und Wohnbau, und dem Referat für Energietechnik und Klimaschutz nun die Chance hat, Klimawandel-Anpassungsmaßnahmen auf lokaler Ebene zu erarbeiten und umzusetzen.

Die Stadt Weiz wird in Zukunft in unterschiedlicher Art und Weise vom Klimawandel betroffen sein. Daher wurden in einem ersten Workshop jene Klimarisiken identifiziert, von denen wir betroffen sein werden. Im zweiten Workshop wurden nun die ausgewählten Indikatoren wie Hitzetage, Beginn der Vegetationsperiode, maximale tägliche Niederschlagsmenge angesehen und darauf aufbauend gemeinsam Maßnahmen ausgearbeitet um Weiz bestmöglich an die Folgen des Klimawandels anzupassen. Die besprochenen Maßnahmen betreffen breit gefächerte Bereiche wie Gesundheit, Soziales und Bildung, Land-/Forstwirtschaft und Ökosysteme, Wirtschaftsraum und Versorgungssicherheit.

Dr. Andreas Gobiet von der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik stellte die für Weiz relevanten Klima-Factsheets vor und interpretierte deren Wirkung. Aufbauend auf den Erkenntnissen wird nun eine lokale Anpassungsstrategie erarbeitet und auch die Umsetzung einer konkreten Maßnahme ist geplant.



Seminar zu „SmartCommuting–Schlaues Pendeln“



Schwerpunktmäßig versucht dieses EU-Projekts neue Lösungen für intelligente Pendel- und Mobilitätsarten zu finden und zu verbreiten. Die Arbeit im Rahmen dieses Projekts muss in Zusammenarbeit mit den Umlandgemeinden, Verkehrsanbietern und Interessensvertretern erfolgen. Im Fokus stehen die neue Bahn, die neuen Buslinien und die Entwicklung von Mobilitätshubs, um dem/der AlltagspendlerIn den Umstieg auf alternative Fortbewegungsmittel zu erleichtern.

Es wäre für jeden einfach, einen Beitrag zur Verkehrsreduktion zu leisten: Untersuchungen haben gezeigt, dass, wenn jeder nur einmal in der Woche auf sein Auto verzichten würde, wir eine 20-prozentige Verkehrsreduktion erreichen könnten, verbunden mit all den positiven Auswirkungen auf unsere Stadt.

Durch das Seminar am **15. März 2018** soll der erste Meilenstein einer guten Kooperation zwischen den EntscheidungsträgerInnen gesetzt werden. Unterstützt wird dies durch Experten der TU Wien sowie dem Planungsbüro „Regionalis“, die über aktuelle Herausforderungen der modernen Mobilität referieren werden.

Das Büro für Umwelt und Mobilität lädt Sie herzlich dazu ein. Wir möchten gemeinsam positive Denkansätze sowie mögliche Lösungen von verkehrsbedingten Problemen in unserer Region ansprechen.

Datum: 15. März 2018, 17 Uhr

Ort: Stadtsaal, Rathaus, Hauptplatz 7

Anmeldung: bis zum 8. März unter mobilitaet@weiz.at oder telefonisch unter 03172/2319-443

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und eine gute Zusammenarbeit.

Sozialreferentin Michaela Bauer on Tour

Um den Kontakt zu pflegen und Informationen auszutauschen, bin ich in meiner Funktion als Sozial- und Gesundheitsreferentin unterwegs und besuche Organisationen und soziale Einrichtungen in der Stadt Weiz, diesmal die Regionalstelle der Tagesmütter Weiz.

Wir brauchen SIE...

„Wir nehmen eine verstärkte Nachfrage, vor allem auch für kleinere Kindern wahr – Tagesmütter und Tagesväter sind zurzeit bei uns sehr gefragt“, meint Ursula Strahlhofer-Posch, die Leiterin der Regionalstelle der Tagesmütter Weiz. Die Nachfrage ist sehr groß und reicht vom nördlichen Teil des Bezirkes bis nach St. Ruprecht an der Raab. „Überall könnten wir gut und gern noch Verstärkung gebrauchen“, meint Strahlhofer-Posch und weist in diesem Zusammenhang auch gleich auf die nächsten Ausbildungslehrgänge hin, die ab Herbst wieder in Gleisdorf, Graz und Kalsdorf starten.

Wer also die Kinderbetreuung zum Beruf machen möchte, ist hier genau richtig. Die Kinder – vom Babyalter bis 15 Jahre – werden in kleinen Gruppen mit höchstens vier Kindern sehr individuell und familiär betreut – bei sich zu Hause oder auch in den Räumen eines Betriebes. Die Betreuung für Betriebe ist stark im Kommen. Dazu werden von den Betrieben eigene Wohnungen angemietet, wo dann Kinder der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von einer Tagesmutter bzw. einem Tagesvater betreut werden.

Wenn die Betreuung – wie in den meisten Fällen – zu Hause erfolgt, gibt es von Seiten des Landes Steiermark eine Starthilfe und von den Tagesmüttern selbstverständlich Unterstützung bei allen Ansuchen und Bewilligungen. Im Gegenzug sind die Tagesmütter/-väter aber auch angestellt und abgesichert, haben einen Austausch im Team, erhalten Supervision und die Möglichkeit zu Weiterbildung.



Die Tagesmütter/-väter decken einen wichtigen Teil in der Kinderbetreuung ab und sind eine unverzichtbare Stütze – für uns, für die Kinder und für die Familien in Weiz.



„Wir brauchen SIE ...“ ist auch der Titel einer Infobroschüre, die in der Regionalstelle der Tagesmütter Weiz, in der Rathausgasse 12 erhältlich ist und wo man von Ursula Strahlhofer-Posch auch gerne Auskünfte bekommt.

Meine nächste Sprechstunde:

Di., 8.3., 8 – 9 Uhr, Stadtservice Weiz

Vorankündigung: Am Samstag, dem 21.4. präsentieren wir ab 9 Uhr im Kunsthaus „Aktiv und gesund im Leben bleiben“ (AGIL), ein Projekt für ältere Menschen in Weiz.



Mag. Michaela Bauer
Referentin
für Soziales und Gesundheit

Hospiz Weiz

Kostenlose Trauerbegleitung
nach Bedarf



Ingrid Kratzer-Toth
Tel. 0664/2340 121



Hospizteam Weiz
www.hospiz-stmk.at

Unterstützt durch Lions Club Weiz
Ing. Helmut Reimoser

„Wunderleicht fasten“ für mehr Vitalität und Leichtigkeit



Nach den großen Erfolgen der letzten Jahre initiiert die Stadtgemeinde Weiz bereits das dritte Jahr in Folge eine Fasteninitiative mit unglaublicher Gruppendynamik.

Seien Sie dabei, wenn Sie etwas gegen Übergewicht, Müdigkeit, Bluthochdruck oder Diabetes und für Ihr Wohlfühl tun wollen! Der Infoabend findet am Dienstag, dem 13. März, um 19 Uhr im Europasaal statt. Es ist dafür keine Anmeldung erforderlich.

Auch heuer setzt die Stadt Weiz wieder alles in Bewegung, um allen, die ihre Gesundheit erhalten oder wieder mehr davon erlangen wollen, die Möglichkeit zu geben, „den Frühling in sich“ neu zu erwecken.

Die Anleitung zum Fasten übernehmen wieder die Fastenärztin Dr. Lulit Christa Wunder sowie der Diätologe und Fastenexperte DI Mabon R. Wunder, BSc (Nutri-Team, Graz).

Die Fastenden ernähren sich sieben Tage lang von Säften und Gemüsesuppen. Danach gibt es eine dreiwöchige Aufbauphase unter diätologischer Anleitung. Die TeilnehmerInnen erfahren, wie sich gesunde Ernährung in den Alltag integrieren lässt und wie gut sie schmeckt. Das bewährte Heilfasten-Konzept wurde für das heurige Jahr teilweise erneuert und ein paar Ergänzungen hinzugefügt.

Übrigens: Wiederholer zahlen diesmal nur die Hälfte – und es gibt auch einen neuen ermäßigten Partnertarif!

Termine:

Einführungsworkshop: Mi, 4. April, 19 Uhr

Intensiv-Fastenwoche: 7. – 13. April

Aufbauworkshop: Mi., 11. April, 19 Uhr

Alle Veranstaltungen finden im Europasaal statt.

Anmeldung:

www.wunderleicht.at oder direkt bei folgenden Betrieben in Weiz: dm drogerie-markt, Paracelsus-Apotheke oder Koblischek by Katrin.

Sie können sich auch per Mail unter weiz@wunderleicht.at oder telefonisch unter 0316/225-889 zum Fasten anmelden.

SPRECHSTUNDEN Stadtservice

Jeden vierten Montag im Monat, 9 – 10.30 Uhr:
Miet- und Wohnrechtsfragen – Sprechtag der Mietervereinigung mit Mag. Christian Lechner

Jeden zweiten Mittwoch im Monat, 10 – 12 Uhr:
Beratung in Wohnungsangelegenheiten mit Wohnungsreferent Walter Neuhold

Jeden zweiten Montag im Monat, 9 – 12 Uhr:
Demenzberatung mit Rosi Kouba

Jeden ersten Dienstag im Monat, 10 – 12 Uhr:
Alles zum Thema Pflege, Volkshilfe Weiz

Jeden ersten Montag im Monat, 9 – 10 Uhr:
Seniorenbeirat mit Josef Kornberger

Termine 1. Halbjahr 2018:
Di 13.3. | Di 24.4. | Di 22.5. | Di 19.6.
jeweils 9 – 11 Uhr

Alles rund um das Thema Sucht und Abhängigkeit – b.a.s. Suchtberatung

WEITERE SPRECHSTUNDENANGEBOTE:

Bgm. Erwin Eggenreich
Ombudsfrau Vzbgm. Mag. Iris Thosold
Sozialreferentin Mag. Michaela Bauer

Termine/Auskunft: www.weiz.at oder Tel. 03172/2319-200

Stadtservice Weiz | Rathausgasse 3 im Kunsthaus

Neue Geschäftsführung in der DLG Weiz



Am 1.1.2018 wurde die Geschäftsführung der DLG Weiz an Mag. Heinz Reisenhofer übergeben. Als Prokuristin steht ihm Theres Raith-Breitenberger, MBA, unterstützend zur Seite.

Heinz Reisenhofer ist seit 2015 im Unternehmen beschäftigt und war für den Bereich Controlling zuständig. Seit 2016 führte er als Prokurist das Team der DLG und war für die unterschiedlichen AMS-Projekte zuständig. Theres Raith-Breitenberger ist seit 2014 bei der DLG beschäftigt. Ihr obliegt die gemeinnützige Arbeitskräfteüberlassung sowie das gesamte Personalmanagement.

Ziel der neuen Geschäftsführung ist der Erhalt sowie der Ausbau der wertvollen KundInnenbeziehungen, die Fortführung der ausgezeichneten Zusammenarbeit mit dem Arbeitsmarktservice (AMS) sowie die Schaffung und Vermittlung von Arbeitsplätzen für die Zielgruppen.

Die DLG ist ein soziales Integrationsunternehmen, durch das Menschen in geförderten arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen beim Erst- bzw. Wiedereinstieg ins Berufsleben unterstützt werden. Dies erfolgt in enger Kooperation mit den FördergeberInnen AMS, Europäischer Sozialfonds (ESF), Land Steiermark und der Stadtgemeinde Weiz.

Großartiger Vermittlungserfolg 2017

2017 wurden 58 % der DLG-TransitmitarbeiterInnen in den ersten, also in den regulären Arbeitsmarkt vermittelt. Dafür möchte sich die DLG bei allen Betrieben bedanken und wünscht den vermittelten MitarbeiterInnen viel Erfolg.

Ende Dezember wurde der Standort des **Näh- und Bügelservices** in die Weizer Innenstadt verlegt. Neuer Standort ist der Südtirolerplatz 1 im 3. Obergeschoss (über der Bücherei).

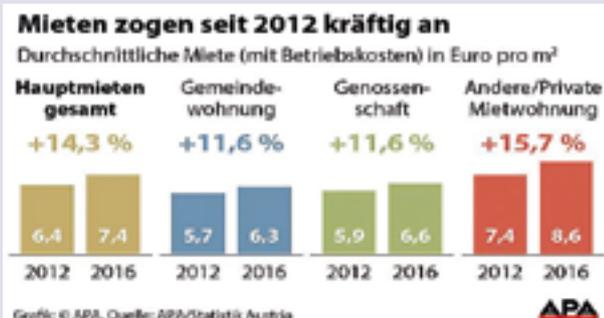
Aus diesem Anlass lädt die DLG am 21. März zu einem Tag der offenen Tür ein. Die MitarbeiterInnen informieren Sie gerne über ihre Arbeiten im Rahmen der Änderungs- und Ausbesserungsschneiderei und über die Leistungen im Bügelservice. Besonders möchten wir auf die individuellen Nähprojekte hinweisen, bei denen Reststoffe zu Upcycling-Produkten wie zum Beispiel Taschen oder Loop-Schals verarbeitet werden.

A promotional poster for the DLG Näh- und Bügel-Service. At the top, it says 'VISIONEN DENKEN | VIELFALT LEBEN | GEMEINSAM TUN' and 'DLG NÄH- und BÜGEL-SERVICE'. Below that, it reads 'Gemeinnützige Dienstleistungsgesellschaft der Region Weiz G.m.b.H.'. The main text is 'TAG der OFFENEN TÜR' in green. The date '21. März 2018' is in a red box, and the time '9.00 bis 12.00 Uhr' is in a blue box. The address 'Südtirolerplatz 1, 3. OG (Liff)' and '8160 Weiz' are also included. A red box says 'Wir nähen und bügeln für SIE!'. At the bottom, contact information is provided: 'Tel.: 03172/ 30390-0 E-mail: dlg@dlg.weiz.at | www.weiz.at/dlg'. A small text at the bottom explains that DLG is a social integration company supported by various measures. Logos for AMS, ESF, Land Steiermark, and Weiz are at the bottom.



Ausgaben für Mieten steigen stärker als Einkommen

Während die Mieten in den letzten Jahren um 14 Prozent gestiegen sind, erhöhten sich die Haushaltseinkommen im selben Zeitraum nur um 6 Prozent.



Wohnen wird immer teurer. Im Zeitraum von fünf Jahren sind die Kosten für Mietwohnungen (inkl. Betriebskosten) im österreichweiten Schnitt um rund 14 % gestiegen, die reinen Nettomieten legten zwischen 2012 und 2016 sogar um nahezu 17 % zu (Quelle: Statistik Austria). Die Haushaltseinkommen erhöhten sich im selben Zeitraum nur halb so stark, nämlich um 6 %. Viele Mieter geben bereits mehr als 50 % ihres Einkommens für's Grundbedürfnis Wohnen aus. Am kostspieligsten kommen Wohnungen von privaten Vermietern – in diesen kam es seit 2012 zu einem Anstieg von fast 16 %. Doch selbst im sozialen und geförderten Wohnbau haben sich die Mieten um knapp 12 % verteuert. In Österreich ist der Anteil an geförderten Wohnungen hoch. So wohnen sechs von zehn Österreichern in Gemeinde- oder Genossenschafts-/Gesellschaftswohnungen. Über alle Kategorien, Segmente und Regionen hinweg kostet das Mieten einer Wohnung (inkl. Betriebskosten) im Schnitt demnach € 7,40/m². Für Wohnungen, die erst in den vergangenen zwei Jahren angemietet wurden, sind im Schnitt und quer durch alle Kategorien rund € 8,90/m² zu bezahlen (inkl. Betriebskosten). Im Vergleich dazu beträgt die Miete bei privat vermieteten Wohnungen durchschnittlich € 9,90/m². (Quelle: Statistik Austria)



Walter Neuhold

Referent
für Wohnen

Neuer Wohnraum für Weiz



Foto: Gütl

Mit der feierlichen Schlüsselübergabe an 25 neue WohnungseigentümerInnen wurde am 15. Februar der vor knapp einem Jahr begonnene zweiten Bauabschnitt der Kohlbacher-Siedlung in der Florianigasse seiner Bestimmung übergeben.

Geschäftsführer Ing. Bernd Kohlbacher überreichte neben den Wohnungsschlüsseln mit Brot und Salz auch die traditionellen Einstandsgeschenke. Zuvor hieß Bürgermeister Erwin Eggenreich die neuen WohnungsbesitzerInnen in Weiz herzlich willkommen. Insgesamt haben in den beiden fertiggestellten Bauabschnitten 42 Eigentumswohnungen neue BesitzerInnen gefunden, das Wohnbauprojekt wird nun um einen dritten Bauabschnitt erweitert werden.

Gütl

Wohnungen von
KOHLBACHER







WEIZ

Wohnungen

Florianigasse, 2. Bauabschnitt
52 bzw. 73 m² Wohnnutzfläche

NEU! Florianigasse, 3. Bauabschnitt
... Verkaufsstart in Kürze!

Eben fertigstellt,
sofort beziehbar!

Tel. 03854/6111-6
verkauf@kohlbacher.at



KOHLBACHER
www.kohlbacher.at

Anzeige

**Nur noch
wenige
Wohnungen frei!**

**Bezugsbereit:
1. Quartal
2018**

**Bezugsbereit
ab sofort!**

Barrierefreie, geräumige Mietwohnungen: Birkfelder Straße Weiz

- Geförderte Mietwohnungen, 62 m² – 89 m², absolut barrierefrei
Ideal für Langzeitmieter
- Unmittelbare Nähe zu Schulen, Geschäften, Gastronomie, Bahn, Bus
 - Balkone, Terrassen, Lift
 - Moderne Einbauküchen und stilvolle Badezimmer
 - Tiefgaragenplatz und Kellerabteil pro Wohnung
- Miete ab € 667,- inkl. BK & HK, HWB 28,24 kWh/m²a
- Im Erdgeschoß: Ärzteordination

Anfragen an: Manfred Schmuck
0664/83 28 351



oder an: **Hausverwaltung Dr. Peter Wasserbauer,**
Lederergasse 10, 8160 Weiz, Tel.: 03172/38 858, 0664/2549030

Friedhofsfahrten 2018

Die Fahrten zu den Friedhöfen am Weizberg werden von der Stadtgemeinde Weiz und der Gemeinde Mortantsch finanziell unterstützt und von einem Mitglied des Seniorenbeirates der Stadtgemeinde Weiz begleitet. Die Fahrten – jeweils am Freitag mit Ausnahme des Nationalfeiertages am 26.10. – beginnen am 6. April und enden am 2. November 2018. Unverändert bleibt der Regiebeitrag von € 1,- pro Fahrt für Erwachsene, Kinder fahren unentgeltlich. Bitte beachten Sie die geringfügigen Änderungen im Fahrplan!

Abfahrt Station von

15.00 Uhr	1	Gleisdorfer Straße-Shell Tankstelle
15.02 Uhr	2	Anzengrubergasse – Kreuzung Wiesengasse
15.04 Uhr	3	Raabgasse – Fa. Mautner
15.06 Uhr	4	Marburger Straße – Café Joker
15.07 Uhr	5	Marburger Straße – Bäckerei Holper
15.08 Uhr	6	Südtiroler Siedlung – Kaufhaus Pfeffer
15.12 Uhr	7	Göttelsberg – GH Giesinger
15.14 Uhr	8	Mortantsch – Gemeindeamt
15.16 Uhr	9	Kreuzung Göttelsberg Au
15.18 Uhr	10	Waldsiedlung – Pflegezentrum Weiz
15.22 Uhr	11	Hofstattgasse – Kreuzung Ludwig-Schlacher-Gasse
15.24 Uhr	12	Hauptplatz – vis-à-vis Taxistand
15.26 Uhr	13	Marburger Straße – Ärztezentrum A-Z
15.27 Uhr	14	Bahnhofstraße – Hotel Hammer
15.30 Uhr	15	Franz-Pichler-Straße – Volkshaus Haupteingang
15.31 Uhr	16	Straußgasse – Garagen
15.33 Uhr	17	Straußgasse – Kreuzung Anton-Lanner-Gasse
15.34 Uhr	18	Hanuschgasse – Telefonzelle
15.36 Uhr	19	Weizbergstraße – Friedhof

Bei der Rückfahrt um 16.15 Uhr werden die Haltestellen in umgekehrter Reihenfolge angefahren.



Josef Kornberger
Vorsitzender
des Seniorenbeirates

Sprechstunde des Seniorenbeirats:
Mo., 9.4., 9 – 10 Uhr, Stadtservice, Rathausgasse 3

Da ist was los....!



Bei wunderschönem, meist sonnigem Wetter konnten einige Kinder des Heilpädagogischen Kindergartens das Schifahren beim Pirstingerlift auf der Sommeralm erlernen oder ihre Kenntnisse verbessern. Dank des großartigen Einsatzes der SchilehrerInnen der Schischule Eder waren alle Kinder mit Eifer und Ehrgeiz bei der Sache. Einen besonderen Anreiz bot das Fahren mit dem „Zauberteppich“ bzw. dem Schlepplift: Alle jungen Pistentalente konnten so auf bequeme Art den Berg bezwingen. Ein letzter Höhepunkt war der Riesentorlauf am Freitag mit erschwerten Bedingungen, Neuschnee und Schneefall! Vor zahlreichen begeisterten Zuschauern moderierte Schilehrer Martin das Abschlussrennen mit viel Witz und Charme im Stil eines „Weltcuprennens“. Alle Kinder konnten einen Stockerlplatz erringen und stolz ihre Medaillen und Urkunden entgegennehmen.

EKiZ-Veranstaltungen

März 2018

Schwangerschaft & Geburt

Sa. 10.3., 10 – 12.30 Uhr: **Beikost-Kochkurs**
 ab Di., 13.3., 14.30 – 15.30 Uhr: **Wassergymnastik für Schwangere**, 5 EH
 ab Mo., 19.3., 19 – 21 Uhr: **Yoga für Schwangere**
 ab Do., 5.4., 17 – 18 Uhr: **Schwangerschaftsgymnastik**, 5 EH
 Sa., 7.4./So. 8.4., 9 – 14 Uhr: **Geburtsvorbereitung f. Paare**

Rund ums Baby

Mo. – Do., 8 – 11 Uhr, Do., 14 – 17 Uhr u. während der Still- u. Babygruppe: **Abwiegen von Babys und Kleinkindern, Babytragetuchverleih und -beratung**
 Di., 6.3., 13.3., 20.3., 3.4., 9 – 10.30 Uhr: **Stillgruppe**
 Mi., 7.3., 14.3., 21.3., 4.4., 9 – 10.30 Uhr: **Babygruppe**
 ab Mi. 7.3., 14 – 15 Uhr: **Rückenbildungsgymnastik mit Baby**, 5 EH
 ab Mo. 12.3., 9 – 10.30 Uhr: **Baby-Massage**, 2 EH

Für Kinder

Mo., Di., Do., 9 – 10.30 Uhr (außer an schulfreien Tagen): **Stöpselgruppe für Kinder von 1 bis 3 Jahre**
 ab Di., 6.3., 14.30 u. 16.30 Uhr: **Schwimmkurs für Kinder**, 5 EH (NMS Birkfeld)
 Sa., 10.3., 10 – 11 Uhr: **Kinder, Wald und Yoga** (Landschaftspark Hofbauer)
 ab Mo. 12.3., 6.2., 15.30 – 16.30 Uhr: **Singmäuse – Musikalische Früherziehung**, 5 EH
 ab Fr., 16.3., 9 – 11.30 Uhr: **Die Maxis – Wir schnuppern Kindergartenluft**, 6 EH
 Fr., 16.3., 15 – 17 Uhr: **Filzen für die ganze Familie**
 Mo., 26.3., 14 – 16.30 Uhr: **Osterbasteln**
 Di., 27.3., 15.30 Uhr: **Kasperltheater**
 Mi., 28.3., 8 u. 9.30 Uhr: **Osterbacken**
 ab Mi., 4.4., 16.30 – 17.30 Uhr: **Bewegungsbaustelle** (VS Peesen)
 ab Fr., 6.4., 14.30 – 15.30 Uhr: **Krav Maga-Selbstverteidigung (7 – 10 Jahre)**, 4 EH
 ab Fr., 6.4., 15.30 – 16.30 Uhr: **Krav Maga-Selbstverteidigung (11 – 14 Jahre)**, 4 EH

Für Erwachsene

Di., 13.3./Do. 15.3., 19 – 22 Uhr: **Kindernotfallkurs** (RK Weiz)
 Do., 15.3., 9 Uhr: **Ich will das nicht – Kinder trotzen**
 Mo., 19.3., 15.30 – 18.30 Uhr: **Workshop Gemüsetiger-alarm**
 Sa., 24.3., 14.30 – 17.30 Uhr: **Babys erste Löffelchen**

Öffnungszeiten: Mo. – Do. 8 – 11 Uhr, Do. 14 – 17 Uhr
 Das EKiZ-Büro ist von 23.3. – 3.4.2018 geschlossen!



Anmeldungen:

EKiZ-Büro, www.ekiz-weiz.at
 T. 03172/44606 oder 0664/9440 142

„Burzel & Käfer“

Die neue Kinder- und Familienmesse am Samstag, dem 24. März, von 10 – 19 Uhr im Weizer Kunsthaus, unterstützt von „Die Eventlerin“.



Zahlreiche Aussteller präsentieren ihre Produkte und Dienstleistungen aus nahezu allen Bereichen zum Thema Kinder und Familie. Das Angebot umfasst dabei Mode, Spiel und Spaß sowie auch Freizeit und Urlaub. Ein umfangreiches Rahmenprogramm und ein Gewinnspiel machen die Kinder- und Familienmesse bei freiem Eintritt zum Erlebnis für Groß und Klein. Die Veranstalter „Burzel & Käfer“ und „Die Eventlerin“ freuen sich auf Ihr Kommen.

KINDER- UND FAMILIENMESSE
 powered by **Burzel & Käfer**

SPORT GESUNDHEIT
 SPIELEN SCHWANGERSCHAFT
 BEKLEIDUNG ACCESSOIRES
 INFORMATIONEN LECKERES
 UNTERHALTUNG LERNEN
 ... UND VIELES MEHR

24. März 2018
Kunsthhaus Weiz
 10:00 bis 19:00

„WEIZ FÜR UNS“

Sie werden sich erinnern, dass im letzten Jahr das Thema „Innovation“ das Leitthema unserer Stadt war. Es freut mich, dass heuer die Bereiche „Kinder, Jugend und Familie“ im Fokus stehen werden. Im Mittelpunkt stehen die zahlreichen Aktivitäten, Vorhaben und Angebote unserer Stadt für diese große – und vielfältige – Zielgruppe. Im Laufe des Jahres werden diese in mannigfaltiger Form präsentiert werden, Bestehendes wie Neues – freuen wir uns gemeinsam darauf.

Eine Besonderheit der Kampagne: Sie werden vielleicht einige der Personen erkennen, die auf Plakaten, Transparenten, in den sozialen Medien und auf www.weiz.at vorgestellt werden – handelt es sich doch um mehr oder weniger prominente „echte“ Weizerinnen und Weizer. Diese kommen aus unterschiedlichen Bereichen, Berufen, Altersgruppen, Lebenssituationen und sind so vielfältig wie die Menschen unserer Stadt. Sie gehören wie viele andere WeizerInnen zu den wahren Experten, wenn es um das Thema Kinder und Familien geht.

Das Thema Kinder, Jugend und Familie ist deshalb so interessant, weil es eine unglaubliche Vielfalt von Lebenssituationen widerspiegelt. Eine der schönsten Herausforderungen in der Gemeindepolitik ist es, unsere Stadt so lebenswert wie möglich zu gestalten. Anforderungen ändern sich, Vorstellungen und Bedürfnisse genauso. Wir sind stets darum bemüht, am Puls der Zeit zu sein. Im Rahmen unserer Möglichkeiten tun wir alles, ein breites Spektrum an Angeboten für Betreuung, Ausbildung, Freizeit, Sport zur Verfügung zu stellen – und auch Unterstützung zu bieten, wenn einmal etwas nicht so läuft, wie man es sich vielleicht wünscht.

„WEIZ FÜR UNS“ – ein schönes Motto, nicht nur für dieses Jahr – und eine Einladung, unsere Stadt gemeinsam weiterzuentwickeln.



GR Bernd Heinrich, MSc
Referent
für Kinder, Jugend und Familie

„Tschick macht Pause...“



Foto: Gütl

Rauchfrei in Weiz

Rauchen ist nachweislich gesundheitsschädlich, Rauchen ist eine Suchterkrankung, Passivrauchen stellt eine ernste Gesundheitsgefahr für die Mitmenschen dar und je früher man mit der Aufklärung über die Auswirkungen des Rauchens beginnt, desto höher ist die Wahrscheinlichkeit, dass Kinder und Jugendliche erst gar nicht damit beginnen! Das sind die Kernaussagen, die am 24. Jänner beim Start des Projektes „Tschick macht Pause... rauchfrei in Weiz“ vom Rotary Club Weiz und dem Lions Clubs Weiz in Zusammenarbeit mit „V!VID“, der Suchtberatungsstelle des Landes Steiermark, von namhaften Fachleuten präsentiert wurden.

In den nächsten Monaten werden in zwei Klassen der VS Weiz gezielte Projektberatungen für die LehrerInnen sowie Workshops mit den SchülerInnen stattfinden, auch Elternvorträge zum Thema sind vorgesehen.

Gütl



Bildungsschwerpunkt 2018

In diesem Jahr ist dem Thema Bildung ein Schwerpunkt gewidmet, es soll auch vieles, was in diesem Bereich in Weiz passiert, sichtbar gemacht werden: von der Schulsozialarbeit an Volksschulen, einer gleichmäßigen Verteilung von Schülern mit nichtdeutscher Muttersprache auf die Schulstandorte, um eine bessere Integration zu ermöglichen, bis hin zu einer umfassenden Schulraumstrategie, die zukünftige Erfordernisse erhebt und Qualitätsstandards vorausdenkt. Darüber hinaus sind wir auch angehalten, uns immer wieder die Ziele von Bildung vor Augen zu halten.

Im September 2015 wurde von allen Mitgliedern der UNO, also auch von Österreich, die „Nachhaltige Entwicklung – Agenda 2030“ beschlossen. Darin sind 17 nachhaltige Entwicklungsziele definiert, die bis 2030 umgesetzt werden sollen. Dem Thema Bildung ist dabei ein eigener Punkt gewidmet. Wir sind angehalten Schulen zu gestalten, in denen Kinder und Jugendliche lernen, aktiv Verantwortung zu übernehmen, sie die Haltung, das Bewusstsein und den Handlungsmut entwickeln, den sie benötigen, um kompetente Gestalter ihres eigenen Lebens und ihrer Gesellschaft zu werden.

Schule weiter zu denken heißt, ein Umfeld zu gestalten, in dem Kinder und Jugendliche nicht nur die Fähigkeit erlernen, komplexes Wissen zu erwerben und damit umzugehen, sondern auch die Kompetenz, sich die neuen Technologien zu Nutze zu machen, kreativ zu sein und mit innovativen Methoden Lösungen zu erarbeiten. Hier lernen sie, in Beziehung zu anderen Menschen zu treten und in heterogenen Gruppen für gemeinsame Ziele zu kooperieren. Sie haben den Raum, um zu experimentieren, sich auszuprobieren und ihr Potenzial zu entdecken. Sie erleben sich selbst als Gestaltende und verantwortliche Mitglieder ihrer Schule und der Gesellschaft. Diese großen Ziele sollten uns bei unserem Tun und Handeln leiten.



StR Franz Frieß
Referent
für Bildung und Innovation

Infos zu Lehrberufen bei „job spezial“



Eine sehr interessante Infoveranstaltung hat die Lehrlingsinitiative IBI Weiz kürzlich gemeinsam mit Weizer Betrieben durchgeführt. Unter dem Titel „job spezial“ wurden im Kunsthaus verschiedenste Lehrberufe vorgestellt – mit dabei waren die Top-Ausbildungsbetriebe Lieb Bau Weiz, Weitzer Parkett, Strobl Bau-Holzbau, Pichlerwerke, das Lehrlingszentrum von ANDRITZ und SIEMENS, Magna Blau, Magna Presstec und ELIN Motoren sowie das BIZ Hartberg und die WKO Sparte Tourismus.

Sei kein faules Ei!



Jetzt zum **Osterkurs** anmelden
und Führerschein machen.
23.03. bis 31.03.2018



Besser fahren lernen.

Weiz
03172/2243
www.korossy.at

Gleisdorf
03112/2559
www.kiskilas.at

Anzeige

Ballsaison voll Gangster und Olympioniken



Foto: We Shoot It

Fulminante Tanzeinlagen und extravagante Deko beim BG Ball

Die Ballsaison neigt sich dem Ende zu. Deine junge Stadt war dabei!

Im November feierten die Maturantinnen der **HLW Weiz** mit dem Motto „Setzt die Segel – Kurs Richtung Abschluss“ ihr letztes Jahr als Maturajahrgang. Zahlreiche Gäste zelebrierten den Abend im Kunsthaus Weiz, die Disco war im DejaVu.

Der Maturaball der **Weizer Handelsakademie** wurde im Jänner unter dem Motto „HAK VEGAS“ gefeiert. Die Polonaise und die Mitternachtseinlage, für welche lange geprobt wurde, fanden wie auch beim Ball der HLW im Frank-Stronach-Saal statt. Bis in die Morgenstunden getanzt wurde am Maturaball des **BG/BRG Weiz** am 17. Februar. Das diesjährige Motto: „Backstreet New York – A Gangster's Paradise“.

Das Beste kommt zum Schluss

Die Ballsaison ist aber noch nicht vorbei! Als krönenden Abschluss der Maturabälle laden die fünften Klassen der **HTL Weiz** zu ihrem Ball ein. Unter dem Motto „Olympia of Engineers – The Golden Exam“ wird am 7. April in der Weizer Stadthalle, verbunden mit dem Kolpinghaus, ausgiebig gefeiert.

Eigentlich zahlt es sich dann aber gar nicht aus, die Tanzschuhe wegzuräumen, denn am 9. Juni wartet schon ein weiterer Termin: Da findet im Garten der Generationen das Tanzkränzchen der sechsten Klassen des BG Weiz statt. Mit dem Thema „Irish celebration – wir feiern wie die Ir(r)en“ wird ein lustiger, ballgleicher Abend veranstaltet.

Lena Spranger

Spielend Demokratie begreifen



Foto: Stadtgemeinde

Spielerisches Lernen von Politikverständnis

Spielenachmittag in der 2A der HAK Weiz: Zu Besuch bei den SchülerInnen war im Jänner beteiligung.st mit dem Planspiel „Demokratie-Bausteine – Mein Land. Dein Land. Unsere Union“.

Rund 25 SchülerInnen erfuhren dabei, wie es ist, in die Rolle eines Politikers zu schlüpfen und Entscheidungen zu treffen. Ziel war es, Politik leichter erfahrbar und besser verständlich zu machen. Demokratie soll spielerisch begriffen und das Bewusstsein geschaffen werden.

Rollenspiel mit unterschiedlichen Aufgaben

Als Vertreterin eines eigenen Landes wird über unterschiedliche Interessen und Problemstellungen verhandelt, die es gemeinsam mit anderen LändervertreterInnen zu lösen gilt. In vier Phasen erfahren Jugendliche wie demokratische Entscheidungen entstehen, werden mit Knappheit konfrontiert, suchen aktiv nach handlungsorientierten Lösungen und lernen so das Spannungsfeld von Politik spielerisch kennen. Ziel- und Interessenskonflikte werden hautnah erlebt. Entwickelt wurde das rund fünf Stunden dauernde Spiel von beteiligung.st gemeinsam mit Jugendlichen, in den Schulen vor Ort war bei der Durchführung auch Jugendhaus-Mitarbeiterin Margit Ferstl als Moderatorin dabei.

Nächste Station: HLW Weiz

Die Stadtgemeinde Weiz lädt interessierte Schulen herzlich dazu ein, das Spiel auch in ihre Schule zu bringen. Den Schulen entstehen dabei keine Kosten – diese trägt die Stadt, die gemeinsam mit beteiligung.st auch die Durchführung übernimmt und alle nötigen Unterlagen zur Verfügung stellt. Das Planspiel wird im Rahmen des Projektes „Demokratie! ICH weiß Bescheid & beSTIMME mit“ durchgeführt. Anfang April macht das Spiel halt in der HLW Weiz.



Alles dreht sich um die Scheibe



Foto: Manuel Schwarz

Mit ihrem 80er Jahre Motto gab „Catchup Graz“ dem Turnier eine ganz besondere Atmosphäre .

Am 17. Und 18. Februar fand zum 14. Mal das internationale „Ultimate Frisbee“- Turnier, veranstaltet vom Ultimate Verein „Catchup Graz“, in Weiz statt. Gespielt wurde in einer männlichen Gruppe und einer weiblichen, zu je zwölf Mannschaften.

Ganz im Zeichen des 30-jährigen Jubiläums kleidete der Grazer Verein seine Sportler im Retro-Look. Die ungefähr 250 Spieler duellierten sich in den je 22 Minuten dauernden Spielen an den zwei Turniertagen des länderübergreifenden Turniers mit voller Härte, aber auch so sportlich wie nur möglich.

Schiedsrichter gibt es dabei keine, über Fouls entscheiden die Spieler untereinander. Und auch nächstes Jahr will Catchup Graz das Turnier, dann bereits zum 15. Mal, in den beiden Offenburgerhallen veranstalten.

Manuel Schwarz



Kommende Highlights:

12.3., 14.3., 15.3., 16.3.:

Theaterfabrik „Die Farm“:

Frei nach George Orwells „Animal Farm“ | am 12. um 19 Uhr, 14. und 15. um 9 Uhr, 16. um 11 Uhr | Volkshaus Weiz

24.3.:

Kinder- und Familienmesse „Burzel und Käfer“:

34 Aussteller präsentieren ihre Produkte und Dienstleistungen | 10-18 Uhr | Kunsthaus Weiz

23.3.:

Oster-DJ-Line:

Kommt vorbei und legt eure Lieblingsmusik auf! Es gibt coole Drinks | 19 Uhr | Jugendhaus

29.3.:

Boy's Day im Jugendhaus:

Mach mit beim Workshop der Männerberatung Graz, stell Fragen, auf die du schon immer eine Antwort haben wolltest | 17 Uhr | Jugendhaus

Fasching 2018



Foto: Gütl

Bunter Schnappschuss: Das Weizer Faschingsprinzenpaar mit den Jungen Redakteuren Julian und Lena.



Futsalerfolge der Sportmittelschule Weiz



Überlegener Sieg in der oststeirischen Schülerliga-Futsalmeisterschaft (U13)

Am 1. Februar fand in den Hallen der SMS Weiz die oststeirische Futsalmeisterschaft statt. Die Leistung der Mannschaft war an diesem Tag sowohl taktisch als auch spielerisch auf einem Topniveau! Die Defensive rund um Albinos Mavriqi, Jakob Brunnhofer, Stefan Wünscher und Tormann Leonhard Gabbichler, als auch die Offensive mit Dominik Graf, Luca Meißl, Daniel Wetzberger und Haris Sofic traten als eine Einheit auf. Aufgrund dieses starken Auftritts der Jungs konnte das Turnier ohne eine einzige Niederlage gewonnen werden.



Landesmeistertitel für SMS Weiz

Beim anschließenden Landesfinale in Trofaiach konnte sich das Team der Sportmittelschule Weiz mit einer perfekten Vorstellung sogar für das Bundesfinale Mitte März in Steyr/OÖ qualifizieren. Nach klaren Erfolgen in der Vorrunde war auch die NMS II Deutschlandsberg im Semifinale kein wirklicher Gegner. Im Finale stand man dem Veranstalter, der Sportmittelschule Trofaiach, gegenüber.

In einem knappen Match konnte sich die Weizer Mannschaft letztendlich durch ein Tor von Dominik Graf, dem Torschützenkönig des Turniers, mit 1:0 durchsetzen und den Landesmeistertitel sowie die Qualifikation für das Bundesfinale erringen!

Die Sportmittelschule Weiz ist stolz auf die Topleistungen ihrer Schüler und die hervorragende Arbeit ihrer Trainer, Stefan Klem und Diego Rottensteiner. Eine besondere Ehre wurde Dominik Graf zu teil, der von allen anwesenden Trainern zum besten Spieler des Turniers gewählt wurde!

NMS III: Schule erleben am Tag der offenen Tür



Sehr viele Volksschulkinder nutzten mit ihren Eltern auch in diesem Jahr wieder den Tag der offenen Tür in der NMS III Weiz, um diese Schule „auszuprobieren“.

Mit Begeisterung wurde praktisch gearbeitet, in verschiedenen Sprachen kommuniziert, gespielt, geturnt und experimentiert sowie bei Vorführungen gestaunt. Es gab viel Interessantes über die Schwerpunktbereiche „Sprachen & Informatik“ sowie „Natur & Technik“ zu erfahren.

SchülerInnen und LehrerInnen informierten die Besucher darüber hinaus über das sehr breit gefächerte Angebot aus dem kreativen und handwerklichen Bereich sowie über die Zusammenarbeit mit Betrieben aus der Region.

Schi-Erfolg der SMS Weiz: Vize-Bezirksmeister



Anna Pieber distanzierte die Zweitplatzierte um fünf Sekunden!

Am 6. Februar fand die Bezirksmeisterschaft im alpinen Schilauflauf am Hauereck statt. 288 Teilnehmer aus zehn Schulen des Schulbezirkes Weiz I waren am Start, die SMS Weiz konnte in der Mannschaftswertung den sensationellen zweiten Platz erringen. Das ist ein großartiger Erfolg, wenn man bedenkt, dass die Weizer als „Flachländer“ Schulen mit wesentlich mehr „Schneebezug“ hinter sich ließen. Die SMS Weiz



Matthias Kuchenmeister erzielte die Tagesbestzeit.

hat den Schwerpunkt Schilauflauf zwar nicht als „Spezialsportartart“ im Stundenplan, dennoch ist die Begeisterung erfreulicherweise sehr groß. 26 Schüler der Schule stellten sich dem Wettkampf und jedem darf gratuliert werden. Weitere erfolgreiche Schistarts von morgen: Elias Wiedenhofer, Franz Tödtling und Julia Ettl, die als 12-Jährige beinahe die Tagesbestzeit bei den Mädchen erzielte.

Anna Pieber ist steirische Meisterin



Bei den steirischen Schulschimeisterschaften am 15. Februar in Obdach siegte Anna Pieber von der Sportmittelschule Weiz in der Wertungsklasse weiblich U11 überlegen mit Laufbestzeit.

Der Vorsprung auf die Zweitplatzierte betrug zwei Sekunden! Matthias Kuchenmeister gewann in der Wertungsklasse männlich U14 die Bronzemedaille.

Werde Mitglied beim SC Weiz!



Als Mitglied des Traditionsclubs genießen Sie zahlreiche Vorteile wie Rabatte und Aktionen bei der Firma Laschober, der Konditorei Feichtinger, Massage Gladys oder Intersport. Sie erhalten Ermäßigungen auf Ihren Stadioneintritt bei Heimspielen und nehmen am Gewinnspiel teil, bei dem unter allen anwesenden Mitgliedern zur Halbzeit tolle Preise wie Intersport-Gutscheine, Saison- und VIP-Karten, Karten für Spiele von Sturm Graz oder Diesel-Kinogutscheine verlost werden. Mitgliedskarten um € 20,- sind am Spieltag im Stadion am Mitgliederstand, bei Intersport, bei der Fa. Harb Installationen, bei Christian Kaiser Merkur Versicherung oder bei Sandro Derler Fliesen und Stein erhältlich.

Das erste Frühjahrsheimspiel unseres Teams, das sich in der Winterpause mit regionalen Spielern verstärkt hat, findet am Samstag, dem **10. März um 14 Uhr** gegen Lafnitz statt.

Werden Sie Mitglied und kommen Sie ins SIEMENS Energy Stadion um unser Team zu unterstützen!

Nachwuchseishockey in der Stadthalle



Die jungen Eishockeycracks des EC Bulls Weiz

Am 4. Februar fand in der Weizer Eishalle das große traditionelle U8-Eishockey-Wertungsturnier statt. 120 Kinder – zehn Mannschaften aus Wien, Kärnten und der Steiermark – kämpften den ganzen Tag lang in insgesamt 29 Spielen um Pucks, Tore und Platzierungen. Der Veranstalter, der EC Bulls Weiz, trat mit zwei Teams an. Einige der Kinder spielten zum ersten Mal bei einem Turnier mit und waren mit Begeisterung und Kampfgeist dabei. Bei der Siegerehrung erhielt jedes Team ei-

nen Pokal und eine Urkunde und jedes Kind durfte sich über eine Medaille freuen, die von Pailix Motorsportclub gesponsert wurden.

Vom 15. bis 18. März wird das U12-Bundesliga Finalturnier mit insgesamt zehn Mannschaften aus ganz Österreich in der Weizer Stadthalle über die Bühne gehen. Die Teams EC Bulls Weiz, KAC Klagenfurt, Red Bull Salzburg, Black Wings Linz, VSV Villach, HC Innsbruck, Okanagan Vienna Tigers, LLZ Steiermark Süd Graz 99ers, St. Pölten Tigers und EAC Junior Capitals Wien lassen hochklassiges Nachwuchseishockey erwarten! Auf die jungen Spieler und ihre Begleiter wartet zusätzlich ein umfangreiches Rahmenprogramm.

Erfolge der Weizer Karateka



Bei den Steirischen Meisterschaften in Fürstenfeld am 17. Februar erkämpfte sich die jungen Sportler des Weizer Karatevereins elf Medaillen, davon zwei in Gold, vier in Silber und fünf in Bronze.

Landesmeisterinnen wurden Johanna Unterberger (Bewerb Kata U10) und Anna Pieber (Kata U12).

Silbermedaillen holte sich Fabio List (Kata U10), Tobias Herbst (Kata U12), Aleyna Vurucu (Kata U12) und Claudia Friess im Bewerb Kata U18.

Bronzemedailen in der Kategorie Kata in den jeweiligen Altersgruppen holten sich Büsra Vurucu, Tobias Rauenberger und Kevin Popovic (jeweils U14). Philomena Klamminger holte sich gleich zwei Bronzemedailen in den Bewerbungen Kata und Kumite U16.

Weitere Teilnehmer, die das Stockerl nur knapp verpasst haben, waren Nathanael Nitzlader und Jonas Oberbauer.

Wir gratulieren den Sportlerinnen und Sportlern recht herzlich zu diesen Erfolgen.

WEG vom PC!
REIN in die EISHALLE!

U12

FINALTURNIER
WEIZ 2018

15. bis 18. März
in WEIZ/Eishalle

Ausgetragen von:
ATUS WEIZ Sektion Eishockey „EC Bulls Weiz“
Marburgerstraße 67, 8160 Weiz
Telefon: +43 677 61433733
E-Mail: bullswreiz@gmx.at

www.bullswreiz.at

Start der heurigen Laufsaison



Der RC-TRI-RUN ATUS Weiz – kurz RTR Weiz – startet wieder mit dem Kinderlauftreff und dem Lauftraining für Jugendliche in die Frühjahrsaison.

An jedem Dienstag lädt der RTR Weiz wieder Kinder und Jugendliche ein, um gemeinsam zu laufen und zu trainieren. Beim „Kinderlauftreff“ wird den Kids auf spielerische Art und Weise das sportliche Laufen nähergebracht. Der Spaß an der Bewegung steht im Vordergrund, Teambuilding und das Heranführen an erste Wettkämpfe kommen aber auch nicht zu kurz. Das „Lauftraining für Jugendliche“ hat den Schwerpunkt Bahntraining, aber auch das Laufen in der Natur und im Wald werden öfters integriert.

Ziel des Trainings ist es, die jungen SportlerInnen für Wettkämpfe in körperlichen und taktischen Belangen vorzubereiten, die allgemeine Physis zu stärken, den Laufstil zu optimieren und das Verletzungsrisiko durch spezifische Übungen zu senken.

Die Lauftreffs starten ab 27. März jeweils dienstags um 17.30 Uhr.

Die Dauer der Einheiten beträgt jeweils 60 Minuten. Der Treffpunkt kann je nach Übungsschwerpunkt und Wetter variieren und wird rechtzeitig auf der Webseite des RTR Weiz bekanntgegeben.

Das gut ausgebildete Trainerteam des RTR Weiz freut sich schon auf euch und den Trainingsbeginn!

Weitere Informationen finden Sie unter „Jugend“ auf www.rc-tri-run-weiz.at.

Spannendes Finale des Weizer Wintercups 2017/18



Die erfolgreichen Athleten des Weizer Wintercups: Niki Kögl, Christoph Spreitzhofer, Josef Hausleitner, Paula Rump-Knoll, Manuela Janosch und Gerda Zehetleitner (v.li.n.re.)

Der Gesamtsieg ging an Josef Hausleitner (RTR Weiz) und Paula Rump-Knoll (RTT Passail), die wunderschöne Trophäen wurden von Bildhauer Albert Schmuck gespendet.

Spannend wurde es noch beim letzten Joker-Bewerb des Weizer Wintercups, bei dem die Technik mit dem Ball beim Gaberln auf die Probe gestellt wurde. Bei den Herren konnte Niki Kögl aus Graz diesen Bewerb überlegen vor Josef Hausleitner für sich entscheiden, in der Gesamtwertung war das Ergebnis allerdings genau umgekehrt. Hier siegte Hausleitner (RTR Weiz) und Kögl konnte mit seinem Sieg beim Gaberln Christoph Spreitzhofer (Friesis Bikery) noch auf den dritten Platz verdrängen.

Bei den Damen holte sich Sylvia Moser (RTR Weiz) den Joker-Bewerb vor Manuela Janosch (dertriathlon.com). Den Gesamtsieg holte sich Paula Rump-Knoll (RTT Passail) überlegen vor Janosch und Gerda Zehetleitner (RTR Weiz).



Sport im März 2018

Fußball

Meisterschaftsspiele Regionalliga Mitte

SC ELIN Weiz – SV Lafnitz

Sa., 10.3., 14 Uhr, SIEMENS Energy Stadion

SC ELIN Weiz – SK Vorwärts Steyr

Fr., 23.3., 19 Uhr, SIEMENS Energy Stadion

Meisterschaftsspiele Steir. Oberliga Süd-Ost

SV Magna ELIN Motoren Krottendorf – Rohrbach

Sa., 17.3., 19 Uhr, ELIN Motoren Arena Preding

SC ELIN Weiz II – Fladnitz/Teichalm

So., 18.3., 10.30 Uhr, SIEMENS Energy Stadion

SV Magna ELIN Motoren Krottendorf – Fladnitz/
Teichalm

Sa., 31.3., 19 Uhr, ELIN Motoren Arena Preding

SC ELIN Weiz II – Pischelsdorf

So., 1.4., 10.30 Uhr, SIEMENS Energy Stadion

Frauenfußball

Meisterschaftsspiel 2. Frauen-Bundesliga Ost/Süd

SV Krottendorf Wildcats – SK Sturm Graz II

So., 25.3., 14.30 Uhr, ELIN Motoren Arena Preding

Eishockey

U12-Bundesliga-Finalturnier

Do., 15.3. – So., 18.3., Stadthalle Weiz

Badminton

2. ÖBV Jugend-Ranglistenturnier 2018

Sa., 17.3. / So., 18.3., 10 Uhr, Sporthallen NMS
Offenburgergasse

Wrestling

UKWA Maxima XII

Sa., 24.3., 18 Uhr, Volkshaus

Kunstmesse in Longarone



Erstmals konnten fünf Weizer Künstler ihre Arbeiten bei der renommierten Kunstmesse in Longarone (Italien) präsentieren.

Unter der Kuratierung von Georg Köhler stellten Hubert Brandstätter, Kornelia Strahlhofer, Anita Buchgraber, Walter Kratner und Karl Dobida ihre Kunstwerke der italienischen Bevölkerung vor. Neben den Kunstwerken wurde auch die Region rund um Weiz präsentiert. Die Werke der Künstler aber auch die Angebote der Weizer Region fanden bei den Besuchern der Messe großen Anklang. Als Gegeneinladung werden italienische Künstler ihre Werke im April in Weiz zeigen und damit das Kunsthaus in ein internationales Licht rücken.

Dr. Köhler

LA'GLER ENTERTAINMENT PRÄSENTIERT

die paldauer

haubub SCHLAGER FÜR'S LEBEN

TICKETS: KULTURBÜRO WEIZ, 03172/2319-620

WEIZ

2018 KUNSTHAUS

15.4.8 BEGINN: 16 UHR

Konditor Feichtinger | MUSIK RIEGER | Rangiererei | dejavu

Anzeige

Gerald „Apfi“ Strasser: eine Weizer Musiklegende

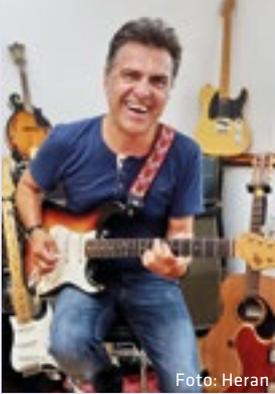


Foto: Heran

Wir alle kennen ihn: **Gerald Strasser**, das musikalische „Hirn“ der Blues-Rock-Funkband „thanX“. Angefangen hat seine musikalische Karriere mit dem Sieg beim steirischen Bandwettbewerb 1979 mit der Gruppe „Abylane“. Dann ging es Schlag auf Schlag: Er wirkte als Sänger, Arrangeur, Songwriter und natürlich Gitarrist in diversen Rockbands mit und hatte dabei über 500 Auftritte im In- und Ausland. 2012 startet er eine Solokarriere mit bisher vier veröffentlichten CDs, übrigens alles Eigenkompositionen. Und so nebenbei war er bei etlichen Bands als Studiomusiker tätig, unter anderem auch bei STS. Nach eigenem Einschätzen ist er bei ca. 50 CDs als Studiomusiker zu hören.



Seine musikalische Heimat hat er schließlich bei der Gruppe „thanX“ gefunden, einer steirisch-slowenischen Formation. Acht Alben wurden bis dato produziert, die meisten Eigenkompositionen stammen aus seiner Feder. Mit der Autorin **Carmen Lammer**, die bereits mit mehreren

Buchpublikationen an die Öffentlichkeit getreten ist, hat er nicht nur eine Lebenspartnerin sondern auch eine geniale Verfasserin von vorwiegend englischsprachigen Liedtexten gefunden.

Musikalischer Höhepunkt in Strassers Kompositionen ist die Rhapsody in E, die im Vorjahr als CD erschienen ist. Inspiriert von einer Indienreise und der traditionellen Begleitmusik des Katakaltanzes geht Strasser in diesem Werk ganz neue Wege: Elemente der klassischen Rhapsodien,

innovative Toneffekte und die Gitarre als Melodieinstrument lassen ein Musikerlebnis zum meditativen Eintauchen entstehen. Im Jahre 2014 wird Gerald Strasser angesichts seines umfangreichen musikalischen Schaffens der begehrte „Erzherzog Johann“-Award verliehen. Offizielle Begründung der Jury: er habe den Blues in der Steiermark salonfähig gemacht. Heuer gibt es ein besonderes Jubiläum: Die Gruppe „thanX“ feiert ihr 20-jähriges Bestehen – natürlich mit einer neuen CD namens „Rough Times“.

Zu hören gibt es die Gruppe „thanx“ wie jedes Jahr zu Ostern in der bereits traditionellen **Osterbluesnight** am Freitag, dem **23. März 2018**, im Weizer Kunsthaus. Genießen Sie einen tollen Konzertabend mit der Gruppe „thanx“!

www.thanx.at/rough_times.php



StR Mag. Oswin Donnerer
Referent
für Kultur

Theaterfahrt Stadtgemeinde Weiz

Il Trovatore

Dramma lirico in vier Teilen von Giuseppe Verdi.
In italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln.

Donnerstag, 19.4.2018, 19.30 Uhr,
Opernhaus Graz

Anmeldeschluss: Dienstag, 3.4.2018

Busfahrt gratis!

Anmeldungen:

- Kulturbüro, Rathausgasse 3, Maria Eggl
Tel.: 03172/2319-623 (9-13 Uhr)
E-Mail: maria.eggl@weiz.at
- Lydia Stockner, In der Erlach 8, 8160 Weiz
Tel.: 03172/41 236 (ab 19 Uhr)

Kulturhöhepunkte in Weiz – Das Kunsthaus lädt ein!

Desmond Doyle & The Volunteers (9.3., Jazzkeller)



Desmond Doyle & The Volunteers präsentieren sich mit Irish Folk und eigenen Songs. Mit Banjo, Mandoline, Gitarre, Bodhran und Stimmen verzaubern sie mit lustigen, nachdenklichen und schwungvollen Liedern.

Big Band(s) Night (11.3., Kunsthaus)

BIGBAND[®] NIGHT
Sonntag, 11. März
18:00, Kunsthaus Weiz

Schöcklland JazzOrchestra
„Basie meets Frank“

Bigband Weiz
„A Tribute to Peter Herbolzheimer“

Lungau Big Band
feat. Gunhild Carling

Ein Big Band Summit der Extraklasse mit drei Bigbands, drei unterschiedlichen Programmen und drei verschiedenen Stilrichtungen an einem Abend. Mit der zweiten Auflage der Big Band(s) Night steht Weiz wieder ganz im Zeichen des unverwechselbaren und kraftvollen Bigband-Sounds, diesmal gespickt mit der Würze eines internationalen Stargastes.

Metropolitan Orchester Bratislava: „Die Csárdás Fürstin“ (16.3., Kunsthaus)



Das Metropolitan Orchester Bratislava bringt unter der Leitung von László Gyükér die schönsten Melodien aus der bekanntesten Operette der Welt auf die Bühne. Als führende Solisten des Operettentheaters in Budapest stehen Anita Lukács, Aisha Kardffy, Zsolt Vadász und Péter Laki auf der Bühne.

Night of the Dance: „Irish Dance“ (17.3., Kunsthaus)



Die grandiosen Highlights des irischen Stepptanzes, der sich durch Riverdance über Nacht zum weltweiten Publikumsmagneten entwickelte, bilden die Schwerpunkte dieses Abends. Das Publikum darf sich auf irischen Stepptanz der Königsklasse freuen, teilweise traditionell choreographiert, dann wieder völlig neu und einzigartig in Performance und Kostümen.

Multivisionsvortrag: Wolfgang Fuchs „Neuseeland“ (19.3., Kunsthaus)



Am anderen Ende der Welt zaubert die Natur Traumziele von wilder Schönheit: märchenhafte Südseestrände und eisige Gletscher, heiße Quellen aus dem Bauch der Erde, tief eingeschnittene Fjorde oder schier undurchdringliche Regenwälder, die sich mit kargen Hochsteppen und dampfenden Vulkanen abwechseln. Neun Monate erkundete Reisefotograf Wolfgang Fuchs mit seiner Familie diese beiden Pazifik-Inseln. Live im Rahmenprogramm: Maori geben mit Tanz und Gesang Einblick in die geheimnisvolle Welt der Ureinwohner.

KUKUK-Lesung: Hans Platzgummer „Drei Sekunden jetzt“ (22.3., Kunsthaus/Foyer)



Autor Hans Platzgummer schreibt Romane, Hörspiele, Opern, Theatermusik und Essays. Zusätzlich veröffentlichte er in unterschiedlichen Formationen Musik, wobei die Rockband H.P. Zinker wohl die bekannteste war. Dieses Frühjahr erscheint sein neuestes Buch „Drei Sekunden jetzt“, in dem es Platzgummer um die wesentlichen, die existenziellen Dinge des Lebens geht.

Osterbluesnight mit „thanX“ (23.3., Kunsthaus)



Runder Geburtstag: Zum 20. Mal steht die Gruppe „thanX“ im Rahmen der Osterbluesnight auf der Bühne. Auch diesmal wieder mit einem Top-Programm und mit Special Guests der ersten Stunde!

Thomas Stipsits & Manuel Rubey „Gott & Söhne“ (3.4., Kunsthaus)



Foto: juhanizebra

Eine Firma bietet Glück in 30 Tagen. Was will sie dafür haben? Bloß einen kleinen Einblick in dein Leben, mehr nicht. Dies ist der Ausgangspunkt der Geschichte „Gott & Söhne“, an welcher Stipsits und Rubey schreiben.

Weinzettl & Rudle „DramaQueen & CouchPotato“ (12.4., Kunsthaus)



Drama-Queen; die; Substantiv: eine Spezies, meist weiblich, die ihre Umwelt nervt mit übertriebener Emotionalität und einem übermäßigen Bedürfnis nach Aufmerksamkeit.

Couch-Potato; der; Substantiv: eine Spezies, meist männlich, die sich immer mehr verbreitet, vor dem Fernseher Chips isst und sich so wenig wie möglich bewegt.

Ballдини's Night: Das Schärfste aus vier Programmen (19.4., Kunsthaus)



Endlich ist es soweit: Barbara Balldini, Österreichs lustigste und außergewöhnlichste Sexpertin, präsentiert die Highlights aus ihren 4 Kabarettprogrammen. Für all jene, die Balldini noch nie gesehen haben, sie immer schon sehen wollten, viel von ihr gehört haben, sie schon kennen und nicht genug von ihr bekommen können, ist dieser Abend einzigartig.

Das war der Weizer Fasching 2018



Ordensverleihung im Rahmen der Faschingsssitzung.



Heimo „Udo“ Gohla in Hochform.



Die „Sittenpolizei“ der Stadtgemeinde bewacht das Rathaus.



Die Weizer „Hippie-Hexen“ knapp vor dem Ansturm.



Batman, Robin, Batgirl und der Joker geben sich geschlagen, der Schlüssel ist in den Händen der Weizer Narrenzunft.



Im Vordergrund die Gruppe „Kiss“ des Notariat I, dahinter der spätere Sieger bei den Wagen, das „Tollhaus Playboy Mobil“.



Auf geht's Richtung Hauptplatz zu den Schlusspräsentationen.



Seriensieger bei den Gruppen ist der Weizer Yeti-Club.

alle Fotos: Gütl

„Create! Not hate!“



Foto: Wild

„dance“ als einen weiteren Beitrag zum weltweiten Projekt „Create! Not Hate!“ erarbeiten.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind drei Tage in Weiz und absolvieren Workshops in den Sport-hallen in der Offenbur-gergasse. Den Abschluss bildet die sehenswerte Vorstellung am **Sonntag, dem 8. April um 17 Uhr** im **Kunsthhaus**, wo freiwillige Spenden zu Gunsten der Steirischen Kinderkrebshilfe gesammelt werden.

Irish-Dance für den guten Zweck

Die Weizer O’Kelly Irish Dance Academy, die sich in der internationalen Tanzszene mit vielen Siegen und Medaillen bei Wettbewerben einen hervorragenden Ruf erarbeitet hat, erweitert und fusioniert mit einer Wiener Irish-Dance Schule zur neuen „O’Kelly & Rafter School of Irish Dance“ und wird damit neben Weiz auch einen Standort in Wien haben.

Carmen Palensky und Philipp Gaber, den beiden Betreibern der Tanzschule, ist es durch ihre freundschaftlichen Beziehungen zu den Gründern der Fusion Fighters gelungen, das Project „Create! Not Hate!“ in die Steiermark zu holen.

Somit ist Weiz am Sonntag, dem 8. April neben New York, Sydney, London, Dublin und Schanghai Austragungsort dieses weltweit einzigartigen Events, bei dem Tanzschulen und TänzerInnen aus Irland, England, Belgien, Deutschland, Rumänien, Österreich und anderen Ländern im Alter von 12 bis 50 Jahren zugunsten eines guten Zwecks verbunden sein werden.

Zusammen werden sie die Schritte der beiden weltberühmten Tanzshows „Lord of the Dance“ und „River-

Fusion Fighters & O’Kelly Academy präsentieren:

CREATE!
NOT HATE!
IRISH DANCE SHOW

PRÄSENTIERT VON TÄNZERN AUS
LORD OF THE DANCE
 und europäischen **IRISH DANCE SCHULEN**



www.okelly-academy.at

KUNSTHAUS WEIZ, 08. April 2018, 17:00 Uhr



Bibliothek am Weizberg



Buchempfehlungen im März



**Michael Köhlmeier und
Konrad Paul Liessmann**
„Wer hat dir gesagt, dass
du nackt bist, Adam?“

Nichts ist so verführerisch wie die Begegnung von Literatur und Philosophie oder wie in diesem Fall von Erzählung und ihrer Deutung. Es sind menschliche und philosophische Grundfragen wie die nach dem Ich, nach der Freiheit,

nach Schönheit, Lust oder Gewalt, die der österreichische Schriftsteller Michael Köhlmeier und der Wiener Philosoph Konrad Paul Liessmann jeweils aus ihrem Metier heraus angehen.

Köhlmeiers Nach- und Neuerzählungen sind das Primäre und Wesentliche. Auf das Geheimnis der Mythen antwortet Liessmann mit dem Abenteuer des Denkens.
(Quelle: DeutschlandfunkKultur)



Niki Glattauer:
„Ende der Kreidezeit“

Schule war gestern, diesmal geht es um den Rest des Lebens. Bestsellerautor Niki Glattauer, nebenberuflich berühmtester Schuldirektor Österreichs, legt in seiner neuen Satire den Kreidefinger auf die Wunden unserer digitalen Irrwitz- Gesellschaft.

Öffnungszeiten:

Di. 8 – 11.30 Uhr, Mi. 16.30 – 19.30 Uhr, Fr. 16.30 – 19 Uhr,
So. 7.30 – 12 Uhr
www.weizberg.bvoe.at
weizberg@bibliotheken.at

**STADTMUSEUM
WEIZ**

Öffnungszeiten:
Mittwoch, 9.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag, 14.00 - 17.00 Uhr
Jeden 1. Samstag im Monat, 14.00 - 17.00 Uhr
und auf Anfrage

Feiertags geschlossen

Elingasse 10, 8160 Weiz
Kontakt: Harald Polt, 0664/609 31255

WERDERITSCH REISEN
REISEBÜRO – BUSSE – TAXI – VIP-SHUTTLE

8.4., 6.5., 10.6. Casino Mond	Sonntag-Mittag	€ 39.-
7.4. Steiermark-Frühling in Wien	Busfahrt	€ 35.-
20.-22.4. Salzfest in Portorož	im 5* GH Bernardin	€ 299.-
28.4.-1.5. Gardasee	inkl. Ausflüge	Aktion € 319.-
10.-13.5. Jesolo – Venedig	inkl. Ausflug Venedig Auf den Spuren von Commissario Brunetti	€ 349.-
19.-22.5. Pfingsten in Umag oder Portorož		ab € 259.-
26.-27.5. Legoland für Groß & Klein	Familienaktion ☺	
31.5.-3.6. Fronleichnam in Opatija	4* Hotel Palace Bellevue	€ 359.-
oder in Ičići	4* Familienhotel Giorgio II	€ 355.- Kinder -12 J. € 99.-
20.-24.6. Superschnäppchen Rabac		Aktion € 329.-
7.-14.7. u. 25.-30.8. Badeurlaub in Portorož oder Poreč	☺	
15.-22.7. Badeurlaub in Opatija	4* Palace Bellevue	€ 789.-
4* Familienhotel Giorgio II All I Light	€ 879.- Kinder -12 J.	€ 150.-
28.7.-4.8. Badeurlaub in Rimini	€ 659.- (2 Erw. & 2 Ki. -13 J.	€ 2.000.-)
11.-18.8. Badeurlaub in Mali Lošinj	☺	Aktion € 775.-
19.-23.8. Wanderreise Südtirol		Aktion € 398.-
2.-6.9. Ferienende in Jesolo	☺	Aktion € 399.-
12.-16.9. Sommerabschluss in Rovinj		Aktion € 379.-
11.-14.10. Schnäppchen Poreč	inkl. Ausflüge	Aktion € 279.-
25.-28.10. Sonneninsel Grado	inkl. Ausflüge	Aktion € 359.-
2.-4.11. Überraschungsfahrt		Aktion € 239.-

Tel: 03178 / 28200 oder 0664 / 1453 305
8181 Arndorf 78 Veranstr. Nr. 2006/0036
www.werderitsch.at office@werderitsch.at

Anzeige



Stadtbücherei
Weiz

Öffnungszeiten:

Di., Fr. 15 – 18 Uhr,
Mi. 9 – 13 / 15 – 18 Uhr
Do. 8.30 – 18.30 Uhr

Homepage: buecherei.weiz.at

Leser des Monats



Christiana Schweighofer:

„Ich lese gerne Bücher, die mehr sind als nur Unterhaltung, Bücher mit Wissensvermittlung, die einen bleibenden Eindruck hinterlassen. Manfred Baumann mit seinen Salzburg-Krimis mag ich besonders. In der Stadtbücherei Weiz

fühle ich mich mit meinen speziellen Wünschen und Anliegen gut aufgehoben“.

Veranstaltungstipps von Josefa Schatzmayr



Foto: Eisenberger

Aktive Vorlesestunde für Kindergartenkinder

Ich freue mich, in den nächsten Monaten die Weizer Kindergärten in die Stadtbücherei einladen zu dürfen, um mit ihnen gemeinsam ein neues Projekt zu starten.

In einer „Lese- und Bewegungsstunde“ entdecken, erfahren und erleben die Kindergartenkinder mit mir gemeinsam ein Bilderbuch zum Thema gesundes Essen und Bewegung. Dieses Projekt soll Kinder spielerisch dazu animieren, alle ihre Sinne zu verwenden. Mir ist es eine Freude, die Kinder auf ihrer spielerischen Entdeckungsreise begleiten zu dürfen.



Kostenlose Bildungsberatung

Di., 6.3. u. Di., 3.4., jeweils von 15 – 17 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung mit Mag. Susanne Zierer (Tel.: 0664/8347 156)

Lesekuschelzeit (für Kleinkinder von 0 – 3 Jahre)

Fr., 6.4., 9.30 – 10.30 Uhr

Wir probieren Knieritter und Fingerspiele mit Ihren Kleinen, erzählen und spielen kurze Bücher, singen Kinderlieder und nehmen uns Zeit, Fühl- und Pappbücher gemeinsam zu erkunden. Begleitperson erforderlich!

Anmeldung bis 4.4. unter Tel. 03172/2319-600, -602. Bitte auch um Abmeldung, da es eine lange Warteliste gibt!

Parkraumbewirtschaftung in Weiz

Montag bis Freitag 8-18 Uhr

Erste 1/2 Stunde gratis

Gratis Parkuhren gibt es im Servicecenter für Stadtmarketing & Tourismus

Samstag, Sonn- u. Feiertage gebührenfrei. Ebenso gebührenbefreit sind E-Fahrzeuge.



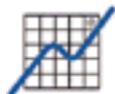
Das Ende des Fünfhunderters



Der Anfang vom Ende des Bargelds?

Mit Ende 2018 soll die Ausgabe des 500-Euro-Scheines eingestellt werden. Offiziell begründet man dies mit dem Kampf gegen Terrorismus, Geldwäsche und organisierte Kriminalität. Doch sind das tatsächlich die Gründe oder steckt noch mehr dahinter?

Manche meinen, der 500er würde nur den Reichen zum Bunkern ihres Vermögens oder den Ganoven zum Ausüben ihrer kriminellen Geschäfte dienen. Doch das Böse braucht keine großen Scheine. Man findet Alternativen in Cyber-Währung oder Off-shore-Konten. Die Abschaffung des Fünfhunderters könnte aber der Beginn eines größeren Vorhabens sein, nämlich der generellen Abschaffung des Bargeldes. Davon würden einige profitieren. Die Banken beispielsweise. Das Geld ist dann zur Gänze dort zu bunkern. Damit haben sie die völlige Herrschaft über unser Geld. Sie könnten die Zinsen weiter ins Minus drücken, womit es zu negativen Zinsen auf Sparguthaben kommen könnte. Wir Bürger würden dazu veranlasst, alles Geld entweder auszugeben oder anderweitig anzulegen. Beispielsweise in Staatsanleihen, wovon wiederum der Staat profitiert. Gäbe es eine weitere Finanzkrise wäre es uns nicht mehr möglich, das Geld von der Bank zu holen. Das könnte einen Totalverlust für unser Erspartes bedeuten! Im bargeldlosen Zahlungsverkehr ist zudem alles nachvollziehbar, nicht nur für die Banken, auch für die Finanz. Bargeld ist in unserer Gesellschaft so fest verankert, dass es möglicherweise zu Chaos kommen könnte, würde man es abschaffen. Die Menschen würden vermutlich auf andere Währungen umsteigen oder Alternativen wie Gutscheinsysteme oder Edelmetalle suchen. Die Schattenwirtschaft kann damit wohl kaum eingedämmt werden, auch die Gesetzlosen würden sich ohne Bargeld wohl weiterhin ihren krummen Geschäften widmen.



Wesonig + Partner

Wesonig + Partner Steuerberatung GmbH

Birkfelder Straße 25, 8160 Weiz

Tel. 03172/3780-0, office@wesonig.at, www.wesonig.at

Die im Gastkommentar wiedergegebenen Ansichten müssen sich nicht mit den Meinungen der Redaktion decken.

Osterfeuer 2018



Termin: Karsamstag, 31.3.2018, 19.30 Uhr

Ort: Eisteichweg / Areal des Reitclubs Weiz-Preding

Für Ihr leibliches Wohl sorgt der Reitclub Weiz-Preding!

Großzügige Spende für Trödlerladen



SIEMENS Transformers Austria stellt dem Trödlerladen drei E-Bikes zur Verfügung.

Die Räder waren etwas reparaturbedürftig, konnten jedoch durch die großzügige Unterstützung durch die Firma BionX wieder fahrtauglich gemacht werden. Somit können die drei E-Bikes nun von den MitarbeiterInnen des Trödlerladens für dienstliche Zwecke benutzt werden.

Ein herzliches Dankeschön vom gesamten Trödlerladen-Team sei an dieser Stelle an SIEMENS Transformers Austria und an BionX Weiz, im Speziellen an Herrn Ing. Johannes Gruber, ausgesprochen.



Berichte der Stadtfeuerwehr Weiz



Große Atemschutzübung im Bundesschulzentrum Weiz

Am 9. Februar wurde im Bundesschulzentrum Weiz eine Abschnittsatemschutzübung durchgeführt. Die insgesamt 20 Atemschutztrupps der sieben Feuerwehren des Abschnittes Weiz 1 (Etzersdorf, Garrach, Hohenkogel, Kleinsemmering, Landscha, Rollsdorf, Weiz) hatten unterschiedliche Stationen zu bewältigen: Es galt Menschenrettungen mit Brandfluchthauben und Tragetuch durchzuführen, sich mittels Brandschutzplänen im Gebäudekomplex zu orientieren sowie die korrekte Außenüberwachung der Atemschutztrupps durchzuführen. Weitere Aufgaben waren das Abdichten einer Rohrleitung sowie das Feststellen der Füllmenge zweier Fässer mittels Wärmebildkamera und das Bergen des vollen Fasses.

Im Anschluss wurde eine Übungsbesprechung abgehalten, bei der sich ABI Christian Lechner für die zahlreiche Teilnahme an dieser kräfteaubenden Übung sowie bei den verantwortlichen Personen des Bun-

dessschulzentrums für die Zurverfügungstellung der Räumlichkeiten bedankte.

Laufende Aus- und Weiterbildung ist für die Tätigkeit mit schwerem Atemschutz sehr wichtig – neben den ganzjährig stattfindenden Übungen müssen sich alle Atemschutz-Geräteträger auch einem jährlichen Leistungstest unterziehen, um die körperliche Fitness zu überprüfen. Zurzeit verfügt die Feuerwehr Weiz über 30 aktive Atemschutz-Geräteträger.



Inserieren auch Sie im Amtsblatt der Stadtgemeinde Weiz!

WEIZ PRÄSENT erscheint mit einer Auflage von 11.700 Stück in Weiz und in den Umgebungsgemeinden.

1/1 Seite (183 x 251 mm)	1/3 Seite quer (183 x 80 mm)	1/8 Seite quer (183 x 26 mm)
1/1 Seite (210 x 297 mm abfallend) € 608,-	1/3 Seite hoch (88,5 x 168 mm) € 262,-	1/8 Seite hoch (88,5 x 59 mm) € 174,-
1/2 Seite quer (183 x 123 mm)	1/4 Seite quer (183 x 59 mm)	Rückseite 4c € 740,-
1/2 Seite hoch (88,5 x 251 mm) € 366,-	1/4 Seite hoch (88,5 x 123 mm) € 217,-	Doppelseite 4c € 1.351,-

Alle Preise verstehen sich zuzüglich 5% Anzeigenabgabe, 20% Mehrwertsteuer.
Bei Jahresaufträgen wird ein Rabatt von 20% gewährt, bei Halbjahresaufträgen von 10%.

Lehrling gesucht!

Versicherungsbüro

MAK. VERSICHERUNGSMÄKLER
Franz Höher
MAK. VERSICHERUNGSMÄKLER
Christian Hofer
Unabhängige Versicherungsmakler

Birkfelderstraße 65, 8160 Weiz Tel.: 03172/38880 Fax DW 4

Um unsere Kunden auch in Zukunft bestmöglich betreuen zu können, suchen wir zur Verstärkung im Innendienst einen engagierten und interessierten Lehrling als Bürokauffrau/mann, die/der in unserem gut etablierten Versicherungsmaklerbüro in Weiz eine „Karriere mit Lehre“ absolvieren kann.

Wir bieten: Bestes Betriebsklima, freiwillige Sozialleistungen und angenehme Arbeitszeiten.

Bezahlung: lt. Kollektiv mit Bereitschaft zur Überzahlung.

Bei Interesse bitte um Bewerbung an:
christian.hofer@vb-hoer.at

Anzeige

ESV Wollsdorf ist Landesmeister



Walter Wiesner, Eduard Zengerer, Johann Reisenhofer, Josef Fiedler und Albert Schober (v.l.n.r.)

Die neu formierte Seniorenmannschaft des Eisschützenvereins Wollsdorf mit Josef Fiedler, Johann Reisenhofer, Albert Schober, Walter Wiesner und Eduard Zengerer qualifizierte sich nach Erfolgen in der Gebietsliga G1 und der Unterliga-Ost für die Landesmeisterschaft, die am 28. Jänner in der Eishalle Liebenau stattfand.

Die 13 besten Mannschaften der Steiermark lieferten sich packende Duelle auf hohem Niveau. Nach einem spannenden Wettkampf setzte sich schließlich die Ü60-Mannschaft des ESV Wollsdorf durch und nahm den verdienten Landesmeistertitel mit nach Hause.

Lieber nachhaltig!



Die Teilnahme an der Spruchaktion „Lieber nachhaltig“ war enorm, ca. 31 Einsendungen übertrafen die höchsten Erwartungen. Hier eine Sammlung der besten Sprüche.

Eine große Bandbreite nahmen die Sprüche ein, die einen direkten Bezug zur Nachhaltigkeit hatten. „Lieber nachhaltig statt hinterhältig!“, „Lieber nachhaltig statt zurückhaltend!“, „Lieber vorbehaltlos nachhaltig!“ „Lieber bei Nachhaltigkeit durchhalten!“

Den fairen Handel unterstützten die folgenden Sprüche: „Lieber im Herzen fairtrade statt im Kopf verdreht!“, „Lieber fair gehandelt statt schlecht verhandelt!“, „Lieber fair im Weltladen statt Mist auf die Welt laden!“, und die Grünen aus Bayern trugen bei mit dem Spruch: „Lieber fair, statt immer mehr!“

Umfangreicher waren die Sprüche: „Lieber ein toleranter Flüchtling als ein rassistischer Österreicher!“, „Lieber faire Schokolade im Bauch statt ein Brett vor dem Kopf!“, „Lieber Weltladen! Ich kaufe gerne bei euch ein!“, „Längere Internetrecherche braucht der Spruch „Lieber fairer Tee statt Plastik-Tee!“ (eingesendet von einem Golfer).

Die Spruchaktion ist natürlich noch lange nicht zu Ende und Sie können gerne mit Ihren Freunden, Schülern, Kindern usw. einige Ihrer Ideen beitragen nach dem Motto „Lieber nachhaltig einkaufen, statt nachhaltig die Welt zerstören!“

PS: Es ist Ihnen sicher schon aufgefallen, dass es viele neue und bekannte Gesichter im Weltladen gibt!

Walter Plankenbichler

Vorträge / Kurse / Workshops

Fr. 9.3.18, 15 – 18 Uhr, Servicestelle Krottendorf/Vorplatz
BAUERNMARKT WEIZ – KROTTENDORF
 Info: Servicecenter für Tourismus & Stadtmarketing
 (Tel. 3172/2319-650)

Mo. 12.3.18, 15 – 18 Uhr, Volkshaus/Großer Saal
THEATERFABRIK: Theaterschnuppern
 Info: Bea Dermond (Tel. 664/2243 122)

Di. 13.3.18, 19 Uhr, Kunsthaus/Hannes-Schwarz-Saal
INFOABEND: Wunderleicht. Fasten in Weiz 2018.
 Info: Tel. 316/22 58 89

Do. 15.3.18, 19 Uhr, G. d. Generationen/Großer Saal
BLUMENSCHMUCKVORTRAG 2018
 Vortragende: Susanne Pammer. Info: Servicestelle
 Krottendorf (Tel. 3172/2319-204)

Sa. 17.3.18, 9 – 13 Uhr, Trödlerladen, Dr.-K.-Widdmann-Str. 2
WEIZER REPAIR-CAFÉ. Reparatur u. Upcycling
 nicht mehr funktionstüchtiger Gegenstände. Keine
 Entsorgung! Info: Tel. 0650/4252 512 od. per E-Mail:
 repaircafe.weiz@gmx.at

Sa. 24.3.18, 10 – 18 Uhr, Kunsthaus/Foyer
KINDER- und FAMILIENMESSE: Burzel & Käfer
 34 Aussteller präsentieren ihre Produkte u. Dienst-
 leistungen. Eintritt frei! Infos: Die Eventlerin (Tel.
 676/4214 462)

Di. 27.3.18, 17 – 19 Uhr, Sozialzentrum Weiz, Waldsiedlung 4
PFLEGESTAMMTISCH für pflegende Angehörige.
 Profis geben praktische Tipps rund ums Thema Pfl-
 ege. Teilnahme kostenlos! Anmeldung: Tel. 03172/44
 888-41 (Mo. – Fr.: 8 – 13 Uhr)

Di. 3.4.18, 18.10 Uhr, Volkshaus/Großer Saal
GOLDEN DANCE FITNESS. Gemütliches Tanz-
 Fitness-Programm. Anmeldung: BAWOA, Barbara
 Woath (Tel. 664/1733 205)

Di. 3.4.18, 19.20 Uhr, Volkshaus/Großer Saal
SPICY DANCE FITNESS. Gemütliches Tanz-Fitness-
 Programm. Anmeldung: BAWOA, Barbara Woath
 (Tel. 664/1733 205)

Mi. 4.4.18, 19 Uhr, Kunsthaus/Hannes-Schwarz-Saal
WORKSHOP: Wunderleicht. Fasten in Weiz 2018
 Info: Tel. 316/22 58 89

Mo. 9.4.18, 18.30 – 20.10 Uhr, Seminarraum Weiz/Wielandg. 6
KURSBEGINN: Italienisch-Intensivkurs Fit für den
 Italienurlaub. 10 Einheiten. Keine Vorkenntnisse
 erforderlich. Info & Anmeldung: Mag. Petra Geissler
 (Tel. 0664/4110 916)

Mehr Infos: www.weiz.at

Aus den Nachbargemeinden

KULTUR

Sa. 17.3.18, 19.30 Uhr, Thannhausen/Gemeindezentrum
KONZERT: da Blechhauf'n
 Freie Sitzplatzwahl! Info & Karten: Gem. Thannhausen
 (Tel. 3172/2015)

VORTRÄGE / SEMINARE / KURSE

Do. 22.3.18, 19 Uhr, Thannhausen/Gemeindezentrum
VORTRAG & KABARETT: Denn sie wissen nicht, was sie
 tun. Vortrag v. Helmut Wlasak (Drogenrichter am Lan-
 desgericht Graz), Kabarett mit Stefan Schandor (Refer-
 rent für Jugendschutz im Internet). Kostenlose Eintritts-
 karten: Gemeindeamt Thannhausen (Tel. 3172/2015)

Blumenschmuckvortrag 2018



**Donnerstag, 15. März 2018, 19 Uhr, Garten der Genera-
 tionen**

Susanne Pammer hat auf ihrer eigenen Webseite unter www.susisgarten.at nicht nur Garten- und Landschafts-
 gestaltung zum Thema, sondern bietet auch Kurse rund
 um das Thema Garten an.

Von den vielen Stilen, die es in der Gartengestaltung
 gibt, geht es diesmal um den „Naturnahen, ländlichen
 Gartenstil“. Die dafür typischen Materialien, Formen
 und Pflanzen zeigt sie in ihrem informativen Vortrag
 mit Bildern. Ebenso beschäftigt sie sich mit der Bildung
 von Gartenräumen innerhalb des Gartens und lässt
 die BesucherInnen an wertvollen Tricks teilhaben, die
 Gartenplaner in ihrem Beruf benutzen.

Als kleines Dankeschön für die Ortsbildpflege erhalten
 alle TeilnehmerInnen wieder einen Wertgutschein in
 der Höhe von € 8,- sowie ein blumiges Präsent!



WEIZ IM INTERNET:
www.weiz.at

Stadtmarketing Weiz

OSTERMARKT

Samstag

24. März

Südtiroler Platz, Weiz

9-14 Uhr

KINDERPROGRAMM

STREICHELZOO

und vieles mehr...

VORTEILS
CLUB
KLEINE
ZEITUNG



PUNTI G A M E R



Raiffeisenbank
Weiz-Anger





GERTRUDE SCHNEIDER
FARBKÖRPER

VERNISSAGE:
Mittwoch 7. März
 19:30 Uhr
 Weberhaus Weiz

Ausstellungsdauer:
 bis 30.3.2018

Öffnungszeiten:
 Di, Fr 15-18,
 Mi, 9-13 und 15-18,
 Do 8:30-18:30 Uhr

SIGI FASCHINGBAUER
GESTEN

VERNISSAGE: **Do. 8. März** 20.00 Uhr, Kunsthaus Weiz

Begrüßung: Dr. Georg Köhler
 Einführung: Mag. Ernst Wenzel Mracek
 Eröffnung: Mag. Oswin Donnerer

Ausstellung bis 31.3.2018
 Öffnungszeiten: Do u. Fr 15-18, Sa 9-12 Uhr

Kultur Highlights im März

KONZERT:
BIGBAND(s)
NIGHT 2018

Bigband Weiz
Schöcklland Jazzorchester
Lungau Bigband feat. Gunhild Carling

So | 11 | 3 | 2018
 Kunsthaus Weiz | 18.00 Uhr

Theaterperformance:
„AUFRÜSTEN“

Do. 29.3.18 | 20.00 Uhr
 Weberhaus/Jazzkeller

Females Guitars

Vernissage:
15.3.2018 | 19.30 Uhr
 Kunsthaus Weiz

HELGA STÄHLI

VERNISSAGE:
Fr. 6.4.18 19.30 Uhr, **Weberhaus/Galerie**

Dauer der Ausstellung: 10.-27.4.2018
 Öffnungszeiten: Di, Fr 15-18, Mi, 9-13 und 15-18, Do 8:30-18:30 Uhr

THEATERFABRIK
Die Farm

Montag, 12.3.2018 | 19.00 Uhr | Volkshaus Weiz

Weitere Vorstellungen:
 14.3., 15.3., jeweils 9, 11 u. 19 Uhr; 16.3., 11 Uhr

DIE CSÁRDÁS FÜRSTIN
Metropolitan Orchester Bratislava

Konzert

Fr | 16 | 3 | 2018
 Kunsthaus Weiz | 19.30 Uhr

Kultur Weiz **Ö1 CLUB**

Steiermärkische SPARKASSE
 Was zählt, sind die Menschen.

Das Land Steiermark
 → Kultur, Europa, Außenbeziehungen

Karten für Veranstaltungen, Ö-Ticket: Stadtservice Weiz, Kunsthaus-EG, Rathausgasse 3, Tel. 03172/2319-200, Mo, Di, Mi, Fr 8 - 16 Uhr, Do 8 - 18 Uhr, **Servicecenter für Stadtmarketing & Tourismus**, Hauptplatz 18, Tel. 03172/2319-650, Mo-Fr 8-12 u. 13 - 17 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN: **Kunsthaus Stadtgalerie** bei Ausstellungen: Do u. Fr 15-18, Sa 9-12 Uhr | **Kulturbüro im Kunsthaus**, Eingang Rathausgasse 3: Mo-Fr 9-13 Uhr | **Kulturzentrum Weberhaus** und **Bücherei**: Di, Fr 15-18, Mi, 9-13 und 15-18, Do 8:30-18:30 Uhr

Infos zu Veranstaltungen und Kulturräumlichkeiten: www.weiz.at bzw. Kulturbüro, Tel. 03172/2319-620, email: kunsthhaus@weiz.at | **Impressum**: Medieninhaber und Herausgeber: Stadtgemeinde Weiz - Stadtmarketing KG / Kulturbüro, Weiz | **Redaktion**: Kulturbüro, Rathausgasse 3, 8160 Weiz

Burzel und Käfer

KINDER UND FAMILIENMESSE
24. März 2018
 10:00 bis 18:00 Uhr

Kunsthaus Weiz

SONNTAGSVARIETÉ:
EDDIE LUIS
 und die **Gnadenlosen**

So | 25 | 3 | 2018
 H.-Schwarz-Saal | 17.00 Uhr

THOMAS STIPSITS & MANUEL RUBEY

Kabarett
„Gott & Söhne“

Di | 3 | 4 | 2018
 Kunsthaus Weiz | 19.30 Uhr

Irish Folk Music



Desmond Doyle & The Volunteers

Fr 9|3|2018
Jazzkeller Weiz | 20:00 Uhr

CHORKONZERT: "Bunt gemischt..."



Kinderchor & Jugendchor

Sa 10|3|2018
Europasaal Weiz | 16:00 Uhr

KONZERT: BASS & BÄSSER
Musik der Klasse „E-Bass“



Sa 10|3|2018
Kunsthau Weiz | 19:30 Uhr

KABARETT:



Andreas Vitasek
„Sekundenschlaf“

Di 13|3|2018
Kunsthau Weiz | 19:30 Uhr

Kampfsportshow:



Die Mönche des Shaolin Kung Fu

Mi 14|3|2018
Kunsthau Weiz | 20:00 Uhr

NIGHT OF THE DANCE 2018



Sa 17|3|2018
Kunsthau Weiz | 20:00 Uhr

- Fr. 9.3.18 20.00 Uhr, Weberhaus/Jazzkeller
KONZERT: DESMOND DOYLE & THE VOLUNTEERS - Irish Folk Music
- Sa. 10.3.18 16.00 Uhr, Europasaal
KONZERT: „BUNT GEMISCHT...!“ - Kinderchor Weiz & Jugendchor Weiz
- Sa. 10.3.18 19.30 Uhr, Kunsthau/Frank-Stronach-Saal
KONZERT: BASS & BÄSSER
- So. 11.3.18 18.00 Uhr, Kunsthau/Frank-Stronach-Saal
KONZERT: BIGBAND(S) NIGHT 2018
- Mo. 12.3.18 15.00 - 18.00 Uhr, Volkshaus/Großer Saal
THEATERFABRIK: THEATERSCHNUPPERN
- Mo. 12.3.18 19.00 Uhr, Volkshaus/Großer Saal
THEATERFABRIK: „DIE FARM“
Weitere Vorstellungen: Mi. 14.3., Do. 15.3., jeweils 9 Uhr, 11 Uhr u. 19 Uhr; Fr. 16.3., 11 Uhr
- Di. 13.3.18 19.00 Uhr, Europasaal
INFOABEND: „WUNDERLEICHT. FASTEN IN WEIZ 2018“
- Di. 13.3.18 19.30 Uhr, Kunsthau/Frank-Stronach-Saal
KABARETT: ANDREAS VITASEK „Sekundenschlaf“
Ersatztermin für die am 17.1.2018 entfallene Veranstaltung
- Mi. 14.3.18 20.00 Uhr, Kunsthau/Frank-Stronach-Saal
KAMPFSPORTSHOW: DIE MÖNCHES DES SHAOLIN KUNG FU „A mi to fo“
- Do. 15.3.18 19.00 Uhr, Garten der Generationen/Großer Saal
BLUMENSCHMUCKVORTRAG 2018 - Vortragende: Susanne Pammer
- Do. 15.3.18 19.30 Uhr, Kunsthau/Foyer
AUSSTELLUNG: GOLDSCHMIEDE ROSENBERGER „Female Guitars“
- Fr. 16.3.18 19.30 Uhr, Kunsthau/Frank-Stronach-Saal
KONZERT: METROPOLITAN ORCHESTER BRATISLAVA - „Die Csárdás-Fürstin“. Abo-Wahlkonzert
- Sa. 17.3.18 20.00 Uhr, Kunsthau/Frank-Stronach-Saal
NIGHT OF THE DANCE 2018: IRISH DANCE
- Mo. 19.3.18 19.30 Uhr, Kunsthau/Frank-Stronach-Saal
MULTIVISION: „NEUSEELAND - DAS PARADIES HAT EINEN NAMEN“ - Vortragender: Wolfgang Fuchs
- Mi. 21.3.18 19.00 Uhr, Europasaal
PREISTRÄGERKONZERT: PRIMA LA MUSICA
- Do. 22.3.18 19.30 Uhr, Kunsthau/Foyer
LESUNG: HANS PLATZGUMER „Drei Sekunden jetzt“ - Veranstalter: Verein KuKuK
- Fr. 23.3.18 20.00 Uhr, Kunsthau/Frank-Stronach-Saal
OSTERBLUESNIGHT 2018 mit der Gruppe „thanX“ und vielen special guests
- Sa. 24.3.18 9.00 - 14.00 Uhr, Südtirolerplatz
OSTERMARKT 2018
- Sa. 24.3.18 10.00 - 18.00 Uhr, Kunsthau/Foyer
KINDER- UND FAMILIENMESSE: BURZEL & KÄFER
- So. 25.3.18 17.00 Uhr, Kunsthau/Prof.-Hannes-Schwarz-Saal
SONNTAGSVARIÉTÉ: EDDIE LUIS & DIE GNADENLOSEN
- Do. 29.3.18 20.00 Uhr, Weberhaus/Jazzkeller
THEATERPERFORMANCE: „AUFRÜSTEN“
- Di. 3.4.18 19.30 Uhr, Kunsthau/Frank-Stronach-Saal
KABARETT: THOMAS STIPSITS & MANUEL RUBEY „Gott & Söhne“
- Mi. 4.4.18 19.00 Uhr, Europasaal
WORKSHOP: „WUNDERLEICHT. FASTEN IN WEIZ 2018“
- Mi. 4.4.18 19.30 Uhr, Weberhaus/Galerie
URANIA-DIAVORTRAG: KAUKASUS - ARMENIEN - GEORGIEN - Vortragender: Patrik Ehnsparg
- Fr. 6.4.18 19.30 Uhr, Weberhaus/Galerie
VERNISSAGE: HELGA STÄHLI - Dauer der Ausstellung: 10. - 27.4.2018
- Sa. 7.4.18 19.30 Uhr, Kunsthau/Frank-Stronach-Saal
FRÜHLINGSKONZERT: KAMERADSCHAFTSKAPELLE
- Sa. 7.4.18 20.00 Uhr, Stadthalle
TECHNIKERBALL DER HTBLA WEIZ 2018
- So. 8.4.18 17.00 Uhr, Weizbergkirche
CHOR- & ORCHESTERKONZERT: Giacomo Puccini „Messa di Gloria“
- So. 8.4.18 17.00 Uhr, Kunsthau/Frank-Stronach-Saal
IRISH DANCE SHOW: „CREATE! NOT HATE!“

MULTIVISION:



NEUSEELAND – DAS PARADIES HAT EINEN NAMEN

Mo 19|3|2018
Kunsthau Weiz | 19:30 Uhr

Vortragender: **Wolfgang Fuchs**

LESUNG:



HANS PLATZGUMER
„Drei Sekunden jetzt“

Do 22|3|2018
Kunsthau Weiz | 19:30 Uhr

OSTERBLUES NIGHT 2018



mit „thanX“
und special guests

Fr 23|3|2018
Kunsthau Weiz | 20:00 Uhr

Kameradschaftskapelle



FRÜHLINGSKONZERT

Sa 7|4|2018
Kunsthau Weiz | 19:30 Uhr

IRISH DANCE SHOW:



Create! Not Hate!

So 8|4|2018
Kunsthau Weiz | 17:00 Uhr